



# mein plönerseeblick

Das kostenlose Monatsmagazin rund um den größten See  
in Schleswig-Holstein

17. Plöner  
Kulturnacht am  
1. September

Musikzug Plön  
wird 18

Ein Blick in die Zukunft  
mit Plöns Bürgermeister

De Pottkieker  
wieder mal was  
Leckeres

Renten-Tipp

Der Plöner  
Abendhimmel  
im September

Plattdüütsch  
von und mit  
Rüdiger Behrens

Veranstaltungen im  
September 2017 rund  
um die Plöner Seen

JAHRGANG 7  
AUSGABE 9  
SEPTEMBER 2017



*Ernst ist das Leben,  
doch heiter sei die Kunst!*

# DAS MAKING-OF DER TITELSEITE



...als Erstes fand ein Fotoshooting mit Dirk Carstens und den beiden Musikern Sven-Sascha Perkuhn und Mad Jazz Morales vor einem neutralen Hintergrund statt...

Fotos: © Dirk Carstens, Plön

...dann folgte die Auswahl des Bildes mit „Svennä & Morales“, das am besten für eine Bildmontage geeignet ist...

...ein weiteres Fotoshooting stand an, ein neuer Hintergrund musste her, denn vor einem schwarzen Tuch sollten die beiden Künstler natürlich nicht stehen bleiben...

...zum Schluss wurde dann die Bildmontage von KentschMedia erstellt. ...fertig – ab zur Druckerei!



## EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser

...jetzt wird's aber bunt!

Sicherlich wundern Sie sich, dass Sie diese Ausgabe schon vier Tage vor dem Ersten in den Händen halten... das hat seinen Grund.

Der 1. September ist auch der 1. Freitag im September und da findet, wie schon in den Vorjahren, die Plöner Kulturnacht statt. Wir geben Ihnen die Gelegenheit, sich schon vorher einen oder mehrere kulturellen Höhepunkte auszusuchen. Dazu finden Sie als Umhänger zu dieser Broschüre die komplette Programmübersicht.

Freuen Sie sich auch über den 18. Geburtstag des Musikzuges Plön und über

den 5. Geburtstag unseres Kreuzworträtsels, das Hennig Reese nunmehr seit fünf Jahren für Sie erstellt. – Vielen Dank Herr Reese.

Interessant ist auch das Interview mit dem Plöner Bürgermeister Lars Winter.

Natürlich fehlt nicht der Blick ins Tierheim Kossau oder in den Plöner Sternenhimmel. Alle Termine auf einem Blick finden Sie im Veranstaltungskalender. Schauen Sie mal.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen ...und bleiben Sie uns gewogen.

Ihr Wolfgang Kentsch

## IMPRESSUM

### Herausgeber

KentschMedia, Wolfgang Kentsch  
Lange Straße 10, Bäckertwiete · 24306 Plön  
Telefon 0 45 22 / 50 27 73 · Fax 0 45 22 / 50 27 74  
info@meinploerseeblick.de  
www.meinploerseeblick.de

### Redaktionsleitung

KentschMedia  
Telefon 0 45 22 / 50 27 73,  
info@meinploerseeblick.de

### Redaktion

Rüdiger Behrens [RüBe]  
Birgit Behnke [bb]  
Markus Billhardt [Bi]  
Anja Flehmig [AF]  
Hans-Hermann Fromm, [HHF]  
Dr. phil. Carolin John-Wenndorf [cj]  
Rolf Timm [RoTi]

### Anzeigenleitung

KentschMedia  
Telefon 0 45 22 / 50 27 73  
anzeigen@meinploerseeblick.de

### Satz, Gestaltung und Layout

KentschMedia, Lange Straße 10, Bäckertwiete  
24306 Plön

### Titelbild © Dirk Carstens, Plön

### Druck

Druckzentrum Neumünster GmbH  
Rungestraße 4 · 24537 Neumünster

Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sowie alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten selbst. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Fotos und Texte. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Rechtsanspruch bei falsch abgedruckten Terminen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Unsere aktuellen Mediadaten finden Sie im Internet unter: www.meinploerseeblick.de

## AUS DEM INHALT

Das Making-of der Titelseite	2
Editorial	3
Impressum	3
De Pottkieker	4
Aktionstag bei STAAL	5
17 Plöner Kulturnacht	6
Let's get loud... Musikzug Plön wird 18	8
Entscheiden	9
Roses Garten und Bäume	10
Es lebe der Sport!	11
Ein Blick in die Zukunft von Plön... ein Interview mit dem Bürgermeister der Stadt, Lars Winter.	12
Der am besten Angepasste gewinnt	15
Sternengucker	16
Es gibt noch Abos	17
Einladung zum Hospiz-Gespräch	17
Rentenversicherung: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!	18
Ein Herz für Hund und Katz	18
Bald döörtlich Johr her oder watt man vör Geld allns mookt	19
Überblick	20
Fünf Jahre Kreuzworträtsel von Henning Reese	23

**GP** *Hier lacht der Durst!*  
**GetränkeMarkt**  
GetränkePartner **Inh. Vanessa Wöllmer-Schmoll**

Uns ist kein Weg zu weit:  
**Ihr Getränke-Lieferservice für Plön, Malente und Umgebung**  
Die Nummer gegen den Durst: Fon (0 45 22) 8 08 98 08

**SCHON AB 1 KISTE!**

**BITTE BEACHTEN SIE AUCH UNSERE ANZEIGE MIT SONDERANGEBOTEN IM REPORTER**

GP Plön:  
Radomstorstrasse 14 · 24306 Plön · Fon (0 45 22) 8 08 98 08  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 bis 18.30 Uhr und Sa 8.30 bis 13.00 Uhr

**IbB Forensic Engineering Plön**  
Unfallschadengutachten, Bewertungen, Unfallrekonstruktion

**KUS Kfz-Prüfstelle Plön**  
Hauptuntersuchungen, Abgasuntersuchungen, Anbauabnahmen

Öffnungszeiten...  
Montag - Freitag 8.00 - 18.30 Uhr · Samstag 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

**Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Olaf Leitgeb**  
24306 Plön, An der B 76 Nr. 3  
Telefon 0 45 22 / 74 66 288  
www.kues-ploen.de

**DR. KLEIN**  
DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN

**Wenn es um Ihre Baufinanzierung geht:**  
Vertrauen Sie dem Testsieger!

- maßgeschneiderte Finanzierungen
- ausgezeichnete Top-Konditionen

Ihr Baufinanzierungs-Spezialist vor Ort

Michael Ober  
Lange Straße 55 in Plön  
Tel.: 0 45 22 / 74 69 51  
www.drklein.de

**Markt-Café**

Inh. Silke Pröwing

EINFACH GEMÜTLICH

PLÖN · MARKT 11 · TEL. 0 45 22 / 50 27 60  
Öffnungszeiten: Mo.-So. 8.30-18 Uhr · So. 10-18 Uhr  
Frühstück · Mittagstisch · Kaffee und Kuchen

**Maklervbund-Nord** Finanzmakler  
kompetent - neutral - unabhängig

**TOP-Versicherungsprodukte für Gewerbe und Privat**

**Versicherungsmakler Jürgen Boje**  
Am Hörn 2 · 24326 Ascheberg  
Lindenstraße 16 · 24211 Preetz  
Telefon 0 45 26 / 84 74 · Telefax: 0 45 26 / 33 90 41  
E-Mail: j.boje@maklervbund-nord.de

Telefon 0 45 22 - 50 39 03      Vorstadt 5  
Mobil 0160 - 96 21 56 48      24306 Rixdorf  
www.garten-bäume-rose.de  
info@garten-bäume-rose.de

**FRANK@ROSE**

Gartengestaltung und Baumpflege

**TAXI BAHNSEN**

Großraumtaxi für 8 Personen      **Plön (045 22) 24 00**  
oder **78 99 99**

**SITZENDER ROLLSTUHLTRANSPORT**  
Gebührenfrei 08000 78 99 99  
D1-Mobil 01 51 / 15 59 23 74

**LÜTTE SCHATULLE**

Ankauf und Verkauf von Antik und Trödel

**ANKAUF VON**

GOLD- UND SILBERSCHMUCK  
ZAHN- UND BRUCHGOLD PORZELLAN  
BILDER UHREN BESTECKE BRONZEFIGUREN  
POSTKARTEN MÜNZEN  
ORDEN URKUNDEN PHOTOALBEN

Lange Straße 19      Öffnungszeiten:  
24306 Plön      Di., Do., Fr. 11-13 Uhr  
Telefon 04522/7897400      und 15-18 Uhr  
Inhaber: Robert Glezer      Mi. + Sa. 11-13 Uhr

# De POTTkieker

Deckel hoch, denn jetzt wird es lecker.

// VON BIRGIT BEHNKE



Der Sommer packt die Koffer für seinen Urlaub auf der Südhälfte. Vor uns liegt der Herbst, dann ist wieder Deftigeres angesagt. Vielleicht gibt es ja noch einige goldene Sommerabende, die auf der Terrasse oder im Garten genossen werden können und Erinnerungen an einen schönen Urlaub hervorrufen. Falls das Reiseziel Toskana heiß und ein Besuch in Siena mit eingeplant war, dann manifestieren wir das Andenken an zauberhaftes Ambiente mit einem Küchenklassiker.

## KEINE ANGST VOR KANINCHEN

Lecker, leicht und sehr schmackhaft

Zur Zeit unserer Großeltern war der eigene Stallhase üblich als Fleischlieferant für die Familie. Seit industriell produziert Fleisch immer billiger wurde und leicht zu beschaffen war, kam das Kaninchen

aus der Mode. Im südlichen Europa ist es fester Bestandteil der Küche, die Anzahl der Rezepte legendär. Zartes Fleisch, wenig Fett, schnell zubereitet und keine Arzneimittelrückstände – das sollte für einen

Spitzenplatz auf der Beliebtheitskala reichen. Kälbchen und Ferkel sind sehr auch niedlich und werden trotzdem vernascht. Warum also nicht?

### Zubereitung

Das Kaninchen waschen und in eine Schüssel legen. Rotweinessig mit Salz und Wasser mischen, über das Kaninchen gießen und eine Stunde marinieren lassen. Herausnehmen und abtrocknen. Rosmarin und Knoblauch hacken, das Kaninchen damit bestreuen und in den Pancetta einwickeln. Olivenöl in einer Kasserolle erhitzen und das Kaninchen von allen Seiten anbraten, bis es Farbe angenommen hat. Mit trockenem Weißwein ablösen und 10 Minuten köcheln lassen. Mit Salz und Pfeffer bestreuen. Wenn die Flüssigkeit reduziert ist wird der Fleischfond nach und nach zugegeben, das Fleisch soll die Brühe aufnehmen. Die Hitze nicht zu hoch einstellen, das Fleisch soll nicht zu stark braten, dann wird es hart und trocken.

Während der Kochzeit – immer auf die Flüssigkeit achten und so lange auf dem Feuer lassen, bis sich die Keulen leicht einstechen lassen – den Salat waschen, trocknen und auf große Teller geben. Das Kaninchen zerteilen. Keulen und Vorderläufe lösen und den Rücken in zwei Teile schneiden, auf dem Salat platzieren und mit gehacktem Rosmarin bestreuen. Die Lieblingsvinaigrette herstellen und über Fleisch und Salat verteilen. Dazu passt Baguette oder ein italienisches Landbrot.



### Coniglio ed Insalata

- Zutaten für 4 Personen
- 1 küchenfertiges Kaninchen, gibt es im Tiefkühler
- 4 EL Rotweinessig
- 2 TL grobes Meersalz
- frischer Rosmarin
- 2 Knoblauchzehen
- 100 g Pancetta
- Olivenöl
- trockner Weißwein
- Geflügel- oder Kalbsfond
- Verschiedene grüne Salate, z. B. Feld-, Römer-, Eichblatt-, Endiviensalat. Wenn Sie ihn bekommen auch grüner Radicchio,
- ersatzweise
- Chicoree
- Zutaten für eine Vinaigrette nach Wahl

ANZEIGE

## AKTIONSTAG BEI STAAL ROLLADEN- SONNENSCHUTZ UND VORDÄCHER



Die Firma STAAL öffnet zum Start in den Herbst die Türen und lädt Sie zu dem Aktionstag, am Samstag 9. September von 9.23 Uhr bis 16.01 Uhr, in ihre Fachausstellung ein. Rund um das Thema Rollläden und Vordächer steht Ihnen das Kompetenz-Team der Firma STAAL für alle Fragen zur Seite und zeigt Ihnen Möglichkeiten für die individuelle Gestaltung

Ihres Hauses. Ein Vordach lässt Ihren Eingang, durch seine elegante Optik, in ganz neuem Glanz erstrahlen und wird zur stilvollen Visitenkarte Ihres Hauses. Die vielfältigen und zeitlosen Designs der Aluminiumdächer bieten Ihnen außerdem Komfort und perfekten Schutz vor Wind und Wetter für Ihren Eingangsbereich. Die Profile der Dächer sind in verschiedenen

RAL-Farben oder in Edelstahloptik lieferbar, die Acrylverglasung kann ebenfalls nach persönlichem Geschmack ausgewählt werden. Zusätzliche Highlights wie Lichtschiene mit Bewegungsmelder sind vor allem in der dunklen Jahreszeit ein hilfreiches Extra.

Wer nicht nur die Optik, sondern auch die Sicherheit des Hauses optimieren möchte wird ebenfalls bei der Firma STAAL Rollläden- und Sonnenschutz fündig.

Das Multitalent – der Rollladen! Er wirkt nicht nur einbruchhämmernd und lässt Sie sicher schlafen, er dient ebenfalls als Sicht- und Schallschutz. An heißen Sommertagen wird der Rollladen auch gerne als Sonnenschutz verwendet und ist eine gute Dämmhilfe. Ein erweiterter Einbruchschutz kann mit dem Rollladen-Sicherheitspaket erreicht werden, welches bei Bedarf optional dazu gebucht werden kann.

Für nähere Informationen besuchen Sie die Fachausstellung in der Stadtrade 18, 24113 Kiel, 0431 – 688998 oder auf [www.staal.de](http://www.staal.de).

## AKTIONSTAG Rollläden Vordächer

Samstag, 9. September  
von 9.23 – 16.01 Uhr

Wir freuen uns auf Sie  
und beraten Sie gern!

Hohe Wohnqualität und individuelles Design:  
Rollläden und Vordächer von STAAL  
bieten viel Schutz und Komfort

Einbruchhemmende Rollläden von STAAL bieten Sicht-,  
Wärme- und Schallschutz, die jeder Hausbewohner zu schätzen weiß.  
Mit einem Vordach von STAAL schützen Sie Ihren  
Eingangsbereich vor Wind und Wetter.



24113 Kiel, Stadtrade 18  
zwischen Plaza u. CITTI-PARK  
Tel. 0431-68 89 98  
[www.staal.de](http://www.staal.de)

MACH'S SICHER  
[www.sicherheit-und-einbruchschutz.sh](http://www.sicherheit-und-einbruchschutz.sh)

**STAAL**  
JALOUSIEN | ROLLADEN | MARKISEN  
mein Sonnenschutz

# 17. Plöner Kulturnacht

## BÜHNE FREI FÜR MUSIKER, LITERATEN, ZAUBERER UND GAUKLER

// VON MARKUS BILLHARDT

Es ist das kulturelle Highlight im Plöner Spätsommer. Den ersten Freitag im September streichen sich Einheimische wie Gäste der Herzogstadt gerne fett in Rot in ihrem Terminkalender an. Denn die Plöner Kulturnacht ist eine Institution und verwandelt traditionell die Innenstadt von einer Einkaufs- in eine Kulturmeile. Am 1. September heißt es dann wieder „Bühne frei für Musiker, Literaten, Zauberer und Gaukler“. Bereits zum 17. Mal können zwischen 18 und 23 Uhr kleine und große Kulturfreunde durch das Zentrum pilgern und vom Bahnhof bis zur Johannisstraße sich von den vielen,

insgesamt sind es 30 Stationen, kostenfreien kulturellen Angebote überraschen, begeistern und in launige Abendstimmung versetzen lassen. Ein abwechslungsreiches Programm haben die Organisatoren Christoph „Crazy“ Kohrt und Christoph Peters zusammen mit dem Stadtmarketingverein, den Geschäftsleuten und Vereinen auf die Beine gestellt und bieten Tanz, Akrobatik, Kabarett, Komik, Lesungen, Theater und vieles mehr. Plöner, regionale und landesweit bekannte Künstler treten dabei auf.

Frank Breburda versteht es auf eine wunderbare Art und



Weise seine Erlebnisse und Eindrücke in Worte und Melodien zu fassen. Sein Vortrag ist klar, authentisch und ungekünstelt. Die Lieder, die alle aus eigener Feder stammen sind beseelt, spürbar persönlich und besitzen lyrische Ausdruckskraft. Er singt über Suche, Zweifel und Begrenzungen ebenso wie vom letzten Halt den es in dieser getriebenen Welt nicht zu verlieren gilt; über Hoffnung und Zuversicht. Frank Breburda sieht sich in der langen Tradition der Troubadoure und Liedermacher. Es ist wohlthuend wie feinsinnig er in der heutigen überreizten Musiklandschaft durch seine Balladen zum Nachfühlen und

-denken anregt, wie seine Lieder Ruhe ausstrahlen und im wahrsten Sinne Zuversicht schenken.

Farhad Heet (Git./Voc) und Martin Röttger (Cajon) haben eine ganz eigene Art Musik zu machen. Durch die minimalistische Instrumentierung bekommen die Songs von Farhad und Martin ihren ganz eigenen Charme. Sonne, Strand und die richtige Musik zum Seele baumeln lassen – was braucht man Mee(h)r? Als Duo **Urban Beach** haben sie in kürzester



Zeit an der Lübecker Bucht „Kultstatus“ erreicht. Durch die minimalistische Instrumentierung und raffinierten Arrangements bekommen die Songs

ihren ganz eigenen Charme und Sound. Wenn Farhad Heet seine Gitarre in die Hand nimmt, er dazu mit seiner intensiven, warmen Stimme Geschichten zum Leben erweckt, die einen in Gedanken an den Strand von Malibu entführen. Martin Röttger spielt dazu auf seiner Cajon, von vielen liebevoll „Teekiste“ genannt, den perfekten Groove, der dem Ganzen den letzten Schliff gibt und es nach einer Mischung aus Lagerfeuer- und Beachmusic von Hawaii klingen lässt. Für alle die den Sommer lieben, machen Urban Beach genau die richtige Musik - nicht nur zum Relaxen.

Axel Pätz avancierte in den letzten Jahren zu einem Shoo-



ting-Star der deutschen Kabarett-Szene. Er etablierte sich nicht nur in TV-Sendungen wie „Satire-Gipfel“, „Ottis Schlachthof“ und „Mitternachtsspitzen“, sondern wurde zudem mit Kabarett- und Kleinkunstpreisen überhäuft. Axel Pätz bespielt rastlos den deutschzüngigen Sprachraum. Mit klaren Worten und viel Musik schildert er seine in den dunklen Schluchten des brutalen Alltags erworbenen Erkenntnisse auf allen Gebieten des täglichen Lebens. In seinen Soloprogrammen zieht Axel Pätz alle Register seines textlichen, musikalischen und darstellerischen Könnens. Das Duo **Windwurf** möchte mit



Live-Musik Atmosphäre zaubern. Die Freude am Musizieren steht bei ihnen sichtbar im

Vordergrund. Sie spielen Ohrwürmer (Oldies und Charts) mit eigenen deutschen, lustig-fröhlichen Texten. Und wenn Sie einfach mal wieder ausgelassen feiern, sich unterhalten lassen, lachen, tanzen und mitmachen möchten, ist man bei Windwurf goldrichtig. **Lucy Lou** zeigt mit Liebe, Lust und Leidenschaft quirlige Jonglage, lebendige Akrobatik und die hohe Kunst des Einradfahrens. Eine charmante circus-romantische Straßenshow, die an den unterschiedlichsten Spielorten zum Einsatz kommen kann.



**Andrea von Rehn**, viele Jahre vorrangig als Leadgitarristin in diversen Rock- und Partybands unterwegs, spielt ein temperamentvolles und tanzbares Programm in Trio-Besetzung - Country Stimme, rockige Western-Gitarre, Bass, Percussion - Acoustic Power.

Die Lesungen von **Dietrich von Horn** gelten als Mischung aus Comedy, Heimatabend und letzter Schulstunde und machen sie zum geistreich-schelmischen Amüsement für das Publikum. Gemeinsam mit seinem Pianisten **Holmer Zastrow** entführt der pensionierte Hauptschullehrer seine Zuhörer pointiert in Momente des Lachens, Nachdenkens, Erinnerens, Mitsingens und Diskutierens. **Matthias Stührwoldt** aus Stolpe ist Bauer und Autor. 1998 übernahm

er den landwirtschaftlichen Betrieb seiner Eltern. Aktuell bewirtschaftet er rund 70 Hektar und hält etwa 60 überwiegend schwarzbunte Milchkühe plus der weiblichen Nachzucht nach Bioland-Richtlinien. Im Jahre 2003 erschien sein erstes Buch „Verliebt Trecker fahren“, dem inzwischen einige gefolgt sind. Er schreibt auf Hochdeutsch und Plattdeutsch und liebt es, mit seinen Geschichten vor Publikum aufzutreten.

Nennt sie Liedermacher, Singer-Songwriter, Barden oder Akustikrocker - **Svennä & Morales mit Galli** sind drei lustige Vollblutmusiker aus dem Raum Kiel, die mit Liedern über Liebe, manchmal glücklich, manchmal unglücklich, über den Menschen, manchmal gut, manchmal eher nicht, über unser aller Leben, ob erfüllt oder eher leer und über alle Themen, die anrühren mit Gitarre, Bass, Percussion und drei Stimmen abendfüllende Konzerte in ganz Norddeutschland zum Besten geben. Die Eigenkompositionen begeistern dabei genauso wie andere deutschsprachige Perlen von Kollegen, die ebenfalls nie den Sprung in die Charts geschafft haben.

Die weit über die Grenzen Plöns hinaus bekannten **Madness Brothers** wurden Ende der 70er Jahre gegründet. Die Show beinhaltet neben schnellen Sprungkombinationen mit dem Minitrampolin über den Kasten (Saltos, Handstützüberschläge) auch einige Tricks mit den Geräten. Die Tricks sind über die Jahre komplizierter und gefährlicher, die Show spektakulärer und schneller geworden und sorgen für baffes Erstaunen des Publikums.



**Steinbock-Immobilien e.K.**

**Beratung • Vermietung • Verkauf**

Birgit Schröder-Steinbock  
Johannisstraße 3  
24306 Plön  
Telefon 0 45 22 / 2000

info@steinbock-ploen.de  
www.steinbock-ploen.de  
Telefax 0 45 22 / 2003  
Mobil 0171 991 15 31

**Angelika Fabricius** und **Farah Badla** lesen auf der Kulturnacht zweisprachig aus den Büchern „Eine Träne. Ein Lächeln - Meine Kindheit in Damaskus“ von Luna Al-Mousli sowie „Bestimmt wird alles gut“ von Kirsten Boie/Jan Birk. Die Lesung ist in Kooperation mit dem Förderkreis Integration. **Kirstin Warschau** liest aus ihren Kriminalromanen „Fördewasser“ und „Ostseewut“, die in Plön am Großen Plöner See und an der Schwentine spielen. Es sind spannende Heimatkrimis, die auch überregional sehr beliebt sind. Seit 2008 erscheinen ihre Kriminalromane um die Ermittlerin Olga.

**Kellerkabarett** ist plattdeutsche Comedy, Geschichten und Lieder. Namens- und Ideengeber des Kellerkabarett's ist Ralf Keller. Er ist leidenschaftlicher Fußball- und Musikfan und lacht von Herzen gern über allen möglichen Scheiß. Seine Inspiration bezieht aus dem, was ihn umtreibt: Schnackert ward hoch unplatt unüber anner.

Ein gemeinsames musikalisches Projekt der **Musiker aus der Seestraße**. Nach dem Erfolg vom letzten Jahr tritt die

Gruppe in neuer Formation auf: Tina Schütze, Petra Charlotte Bleser, Martin Pohl-Hesse, Erbrou und Stefan Guttker, Renate Lampert und Christiane Tautz haben ein vielseitiges, unterhaltsames Programm entwickelt. Duo- und Ensemblestücke mit Liedern aus verschiedenen Ländern erklingen in unterschiedlichen Kombinationen mit Gesang, Klarinette, Klavier, Blockflöte und einer Überraschung.

Zum dritten Mal sind die **Rappelschnuten** bei der Kulturnacht dabei. Hella Hansen, Rita Sachau und Margret Möller haben sich 2015 ihrem Publikum vorgestellt und haben jedes Jahre andere Sketche auf Platt- und Hochdeutsch einstudiert. Sie führen die Besucher diesmal in unterhaltsame Gerichtsverhandlungen. Und damit kein Leerlauf zwischen den Aufführungen entsteht, haben sie auch immer den einen oder anderen Pausenfüller im Gepäck.



Auch in diesem Jahr wieder mit dabei: Die Rixdorfer Weidezaunband

Seit über 40 Jahren...

**STIEBEL ELTRON**

**Miele**

**BUSCH-JAEGER**

**BOSCH**

**LIEBHERR**

**NIVONA**

**SOLARWORLD**

**hager**

**TELENOT**

**Elektro Sohn**

...immer besser

Licht  
Installation  
Hausgeräte  
Kundendienst  
Sicherheitstechnik

Lütjenburger Straße 4 a  
24306 Plön  
Telefon 0 45 22 / 24 93  
Telefax 0 45 22 / 49 53  
info@elektro-sohn.de  
www.elektro-sohn.de



**Der Lions Club Plön ist dabei!**

**17. Plöner Kulturnacht**

am 1.9.2017 auf dem Museumsvorplatz

**mit Wein aus der Region und Flammkuchen**

Sämtliche Erlöse werden einem sozialen Zweck zugeführt.



KLUSS

Getränkhandel

B430 Richtung Lütjenburg  
im Gewerbegebiet Plön,  
Behler Weg 38  
Telefon 045 22-74 2000  
www.kluss-getraenke.de



# Let's get loud...

// VON BIRGIT BEHNKE

Wenn der Musikzug Plön unterwegs ist, gibt es ordentlich was auf die Ohren. Schwungvolle Rhythmen begeistern die Zuhörer. Spezialisiert haben sich die Musiker auf die Richtungen British Brassband und Urban-Brass, aber ständig werden neue Stücke einstudiert. Und erfolgreich sind sie auch. Gerade wurde in der Klasse „Blechbläser mit Ventilen“ der Titel Senioren-Landesmeister mit der Traum-Benotung 1,12 nach Plön geholt, mit der die Qualifizierung für die German Championships of Music 2018 steht. Über die Teilnahme wird noch entschieden, denn parallel soll es zu diesem Zeitpunkt zur Steubenparade nach New York gehen.

Die Musiker treten in unterschiedlichen Altersklassen mit wechselnder Besetzung auf.

Auch musikalische Früherziehung gehört mit zum Programm, die von erfahrenen Lehrkräften geleitet wird. Kinder von 4 bis 5 Jahren lernen spielerisch erste Rhythmen, die Notenkids mit 6 bis 7 Jahren lernen schon Instrumente kennen. Erste Orchestererfahrungen werden mit Hilfe diverser Orff-Instrumente gesammelt. Ab November startet dann die nächste Generation ins Blech.

Ab 8 Jahre werden sie nach dem Yamaha Bläserklassen-Prinzip ausgebildet. Wer schon einige Jahre älter ist, kann auch gern mitmachen. Im Brassbereich (Bläser) werden jederzeit Auszubildende und Musiker aufgenommen.

Bei so viel Engagement muss auch Zeit zum Feiern sein. Die junge Brassband richtet am 9. September zum 18. Geburtstag des Musikzugs Plön von 1999 e.V. ein Brass- and Marchingband-Festival aus, bei dem sechs Gastvereine ein vielseitiges Konzertprogramm präsentieren wer-

den. Den ganzen Tag gibt es Musik aller Stilrichtungen, kleine Darbietungen und von 13 bis 14 Uhr wird auf dem Marktplatz performed, um einen Vorgeschmack auf das Hauptprogramm zu geben. Das findet in der Aula am Schiffsthal statt, wo nach den Konzerten auch die Party mit DJ stattfinden wird. Wer einen ganzen Tag dort verbringen will, kann sich zwischendurch am Grill oder bei Kaffee und Kuchen stärken. Gäste sind herzlich willkommen. Kostenlose Kinderbetreuung wird von 14 bis 19 Uhr angeboten. Der Vorverkauf für Eintrittskarten hat begonnen.

**Musikzug Plön von 1999 e.V.**  
Övelgönne 37  
24306 Plön  
[www.musikzug-ploen.de](http://www.musikzug-ploen.de)

**KENTSCHMEDIA**  
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

Lange Straße 10  
24306 Plön  
Telefon 04522 50 27 73  
[info@kentschmedia.de](mailto:info@kentschmedia.de)  
[www.kentschmedia.de](http://www.kentschmedia.de)

[www.meinploenerseeblick.de](http://www.meinploenerseeblick.de)

## Brass and Marching Band Day

**Gäste:**  
 DJB Lübeck  
 Stadtorchester Lübeck  
 Show-Brassband Heikendorf  
 Blasorchester Wankendorf  
 Brass and Drum Band Mingerode

# 9. September

Einlass 14 Uhr | Beginn 15 Uhr

**Aula am Schiffsthal**

Kinderschminken | Basteln | Imbiss | Getränke

## Große Aftershowparty

Ab 16 Jahren

mit DJ Benny

Eintritt: VVK 8€ / 5€ | Konzertkasse 10€ / 8€ inkl. Party | Party 3€  
 Vorverkaufsstellen: Buchhandlung Schneider, Plön | [musikzug-ploen.de](http://musikzug-ploen.de)

## Zwei Mal ganz in Ihrer Nähe!

**RICHTER**  
baustoffhandel

■ 24329 Behl · Grotenhof 4  
 Fon: 04522 / 50269-0 · Fax: 04522 / 50269-68  
**Unsere Öffnungszeiten:**  
 Montag - Freitag von 06.30 - 17.00 Uhr  
 Samstag von 08.00 - 13.00 Uhr

■ 24306 Plön · Behler Weg 7  
 Fon: 04522 / 5008-0 · Fax: 04522 / 5008-68  
**Unsere Öffnungszeiten:**  
 Montag - Freitag von 08.00 - 19.00 Uhr  
 Samstag von 08.00 - 16.00 Uhr

**WERKERS  
WELT**

[www.richterbaustoffe.de](http://www.richterbaustoffe.de)

KIEK MOL AN

// Von Birgit Behnke

## Entscheiden

Es passiert täglich, meistens ganz unbewusst. Was zieht man an? Wie strukturiert man seinen Tag? Isst man Fleisch oder Gemüse? Hat man Zeit, Freunde zu treffen oder verschiebt man das lieber auf Morgen? Wenn man anfängt, darüber nachzudenken, was alles beschlossen werden muss, merkt man erst, wie viel in wenigen Augenblicken positiv oder negativ bewertet wird.

Minimale Kurskorrekturen bestimmen unseren Weg durch das Leben. Große Entscheidungen, wie zum Beispiel die Berufswahl, haben Auswirkungen bis ins hohe Alter. Davon haben die Schulzwerge, die jetzt stolz mit ihren Schultüten aufgeregt ihren ersten Schritt in die spannende Welt der Bildung tun, noch wenig Ahnung. Aber spätestens, wenn der Nachwuchs nach einigen Tagen beschließt, er habe jetzt genug gelernt und möchte heute lieber mit den Legos ein Raumschiff bauen, beginnt die elterliche Überzeugungsarbeit. Schluss ist mit lustig, jetzt hat man nicht mehr die freie Auswahl. Schule ist Schule, und die ist täglich. Und bis man sich völlig entspannt überlegen kann, ob man nun aufsteht oder lieber bei strömendem Regen draußen einen gemütlichen Kuschteltag auf dem Sofa einlegt, vergehen noch viele produktive Jahre.

Das eigene Leben zu strukturieren, ist schon nicht einfach. Beim Nachrichten hören oder sehen wird es einem klar, wie wenig Einfluss man auf das täglich präsentierte Weltgeschehen hat. Da kann man mit dem Kopf schütteln oder nur fassungslos zusehen. Dinge passieren. Nicht alles gefällt. Aber eine gute Chance besteht, die Richtung zu bestimmen. Schließlich haben wir die Wahl. Nicht mitmachen ist auch keine Lösung. Also hingehen, Kreuzchen machen und eine Entscheidung treffen, in welche Richtung wir in den nächsten vier Jahren gehen. Wenn man sich in der Welt umguckt, ist es wichtiger denn je, jetzt deutlich seine Meinung zu vertreten.

## ROSES GARTEN UND BÄUME

Gartentipps vom Profi

// VON BIRGIT BEHNKE

Vor lauter Gartenarbeit kommt man ja recht selten dazu, sein Werk ausgiebig zu betrachten. Schade eigentlich, denn dann könnte man sehen, wie viel Action in den Beeten herrscht. Pflanzen führen ein Eigenleben und biegen, öffnen, schließen oder drehen sich. Bestes Beispiel: Die Sonnenblume. Morgens wird nach Osten geguckt, abends nach Westen. Ganz ohne Muskelkraft. Hier wird unterschiedlicher Wasserdruck durch Lichteinwirkung in den Zellen aufgebaut, der es der Blüte ermöglicht, der Sonne hinterher zu gucken.



Luftfeuchtigkeit animiert den Kiefernzapfen zur Bewegung. Ist sie hoch, liegen seine Schuppen eng bei einander,

### Kampf um Lübece

Band 1  
Sigrid Kalbaum  
ISBN: 9 7837 44818339



### Kampf um Lübece

Band 11  
Sigrid Kalbaum  
ISBN: 9 7837 44869287

Ein Roman, der im historischen **Plüne** beginnt und endet, verfasst von einer Plönerin.

- Im Buchhandel erhältlich -

Trockenheit öffnet die Tresore und die Saat kann entweichen. Dazu noch ein Frosch im Glas und fertig ist die eigene Wetter-App. Sprichwörtlich bekannt ist die Mimose. Bei Berührungen klappt man verschreckt zusammen und schmolzt erst einmal, bevor man sich erneut entfaltet. Lustig und bei Minigärtnern sehr beliebt ist das bei uns eingewanderte Indische Springkraut, das bei Anstupsen seine Samen in beachtliche Weiten verschießt.

Sensibel und ziemlich gruselig zugleich ist die Venusfliegenfalle, gern genommen als Vorbildpflanze in Horrorfilmen. Da sie in extrem nährstoffarmen Moorlandschaften lebt, ist sie ab und an auf Fleischmahlzeiten angewiesen. Also Blüte auf, harmlos tun und warten, bis ein Fliegenbein landet. Klappe zu, Insekt auflösen und Fleischsaft verdauen. Denn auch wenn Fliege nur neugierig gucken wollte, gibt es kein Entkommen mehr.

In den Wäldern kann der Wanderer mit viel Geduld auch Bäume laufen sehen. Besonders die Eichen sollen ja sehr gern spazieren gehen. Auch Birken sind häufig unterwegs. Oder woher kommt sonst das Chanson von Hildegard Knef „Ich brauch Tapetenwechsel, sprach die Birke, und macht sich in der Dämmerung auf den Weg...“ Die kommt ziemlich weit rum, aber vielleicht war sie ja doch ein Einzelfall ihrer Spezies und ist nicht repräsentativ für den Rest des Waldes.

**KENTSCHMEDIA**  
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

Lange Straße 10  
24306 Plön  
Telefon 04522 50 27 73  
info@kentschmedia.de  
www.kentschmedia.de

## Leute, esst mehr Kohl!

Die Gelegenheit dazu gibt es am **1.10.2017** beim Langenrader Kohlbuffet im Gasthof Langenrade in Ascheberg. Das Buffet steht für die Gäste in der Zeit von 12 bis 15 Uhr bereit, auch ein Augenschmaus.

Geboten werden Variationen aus Spitzkohl, Weißkohl, Blumenkohl, Rotkohl, Rosenkohl und Wirsing, das Ganze mit Rouladen (fünf verschiedene Sorten), mit und ohne Fleisch, vegetarisch und vegan, deftig oder fein. Da ist garantiert für jeden Kohlgeschmack etwas dabei.

Koch Arno Schröder hat seine leckersten Kohlrezepte zusammengesucht und präsentiert ein traditionelles Spezialitäten-Buffet rund um das köstliche Herbstgemüse aus Dithmarschen.

Übrigens, Kohl ist sehr gesund, hat wenig Kalorien und enthält viele wertvolle Inhaltsstoffe. Auf den Punkt gebracht, Kohl ist ein leckeres Gemüse, ansprechend präsentiert im Gasthof Langenrade.

Da nur begrenzt Platz zur Verfügung steht, bitten Barbara und Arno Schröder um eine rechtzeitige **Anmeldung bis zum 25.9.2017 unter 045 26 - 83 91** Erwachsene zahlen 17,90 € pro Person, Kinder bis 12 Jahre zahlen 8,50 €.



### Landgasthof Langenrade

Inh. Arno Schröder  
Langenrade 37, 24326 Ascheberg  
Tel.: 0 45 26 - 83 91, Fax: 0 45 26 - 83 91  
www.landgasthof-langenrade.de

## ...die ganze Vielfalt für deine Fingernägel!

Lena Töpferwien  
Bunsdörp 5 c · 24306 Kossau  
Telefon 04522/7445226  
Mobil 0170/9514153  
www.lenagel.de  
info@lenagel.de

**LaNagel**  
PROFESSIONELLE GEL-FINGERNÄGEL

Termine nach Vereinbarung

Leistung, Qualität und guter Service...  
**Dachdeckerei**  
**ACKSEN**  
Meisterbetrieb

Sabine Acksen  
Dachdeckermeisterin

Die Dachdeckerei für alle Arbeiten  
rund ums Dach.

schnell – effizient – preiswert

- Steildach
- Flachdach
- Gründach
- Fassadenverkleidung
- Bauklempnerei
- Solaranlagen

Charles-Ross-Ring 37 · 24106 Kiel  
Telefon: 0431 2408096  
Fax: 0431 2408097  
Mobil: 01 60 96 89 73 01  
info@dachdeckerei-acksen.de  
www.dachdeckerei-acksen.de

**Zimmerei** **Asmussen**  
Meisterbetrieb

Christoph Asmussen  
Groß-Wulfshorst 1  
24326 Ascheberg

Mobil 0152-09257099  
Telefon 04526-3388969  
info@zimmerei-asmussen.de  
www.zimmerei-asmussen.de

- Dachsanierung
- Holzrahmenbau
- Fassaden
- Terrassen & Balkone
- Dachstühle
- Innenausbau

...wir legen Wert auf ökologische Baustoffe!

## ES LEBE DER SPORT!

// VON BIRGIT BEHNKE

Wer sich viel bewegt bleibt fit bis ins hohe Alter. Das gilt nicht nur für den Körper, auch das Gedächtnis und die Koordinationsfähigkeit bleiben frisch. Und der Spaß, den regelmäßiger Sport macht, tut ein Übriges für Wohlbefinden und ganz einfach Freude am Leben.

Das gilt auch für die Kleinsten. Aktive Kinder verbringen weniger Zeit vor Tablet und Computer und sind viel an der frischen Luft. Am liebsten mit vielen Kumpels, denn im Team oder einer Mannschaft geht alles besser. Und wer sich einer wirklichen Herausforderung stellen und seine Kräfte messen will, der trainiert für das Deutsche Sportabzeichen (DSA).

Die kleine Olympiade, bei der es Gold, Silber und Bronze zu erringen gilt, gibt es für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aller Altersgruppen. Unter dem Motto „Besser gemeinsam“ gibt es beim TSV Plön von 1864 e.V. ein ganzes Team von Coaches, das spartenübergreifend in wechselnder Zusammensetzung das Deutsche Sportabzeichen abnimmt.



Die gute Zusammenarbeit hält das Andenken an Hans Korth, der das Projekt als seinen Traum verwirklicht sehen würde, lebendig. Die Sparten Schwimmen, Leichtathletik und Boxen arbeiten nicht

nur eng zusammen, sie sind auch jederzeit leicht zu finden. In ihren knallroten Outfits fallen sie sofort ins Auge und sind jederzeit als Prüfer erkennbar. Aber vor der Medaille resp. dem Abzeichen muss man trainieren. Wo und wann geübt wird, kann man mit der Leichtathletik- bzw. Schwimmsparte klären. Prüfungsabnahmen erfolgen nach Absprache im Plönbad oder im Schiffsthal Stadion. Mitmachen kann jeder, denn auch die Integration und Förderung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund wird im Team groß geschrieben. Für Detailfragen rund um das Sportabzeichen steht Ansprechpartnerin und Obfrau Gertrud Werner unter 0151/74 10 34 14 gern zur Verfügung.

TSV Plön von 1864 e.V.

Bürgermeister-Kinder-Straße 15  
24306 Plön

Telefon 04522 / 2985

montags von 18 Uhr bis 20 Uhr

donnerstags von 9 Uhr bis 11 Uhr

www.tsvploen.de



LANGNER | BURMEISTER

Ihr Makler für die Kreise  
Plön und Ostholstein

Rautenbergstr. 41 | 24306 Plön | T (04522) 80 80 800  
www.langner-burmeister.de

### Tierheilpraxis Plön

Ute Lundius  
für Groß- und Kleintiere  
Tierheilpraktikerin

Naturheilverfahren · Bioresonanz  
Akupunktur

Kieler Kamp 15a · 24306 Plön  
Telefon 04522 9460 · Mobil 0171 7033401  
www.Tierheilpraxis-Plön.de

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung  
Ich berate Sie gerne!



Pförtnerhaus Schloss Plön

Schlossgebiet 1, 24306 Plön  
Telefon 04522.744 64 60 ·  
kontakt@pfoertnerhaus-schloss-ploen.de

## KULINARISCHER KALENDER 2017

### SEPTEMBER

KW 35 –

**Der König des Waldbodens...**

Edel, kräftig und schmackhaft –  
alles rund um den Steinpilz.

KW 37/38 –

**Der Kürbis macht den Unterschied**

Drei verschiedene Sorten und daraus  
neun unvergleichliche Gerichte.

### OKTOBER

KW 39/40 – **Wir kochen bayerisch**

Viele Schmankerln in neuer,  
kreativer Zusammenstellung.

KW 41/42 – **Wild auf Wild**

Feinste Wildspezialitäten aus  
heimischen Wäldern.

### NOVEMBER

11. 11. – **Gänsesaison ist eröffnet**

Ab dem Tag des Heiligen Martin servieren  
wir wieder die klassische Martins-Gans.

KW 48/49 – **Winterklassiker des Nordens**

Ob neu interpretiert oder bodenständig  
ehrlich – der Grünkohl.

### DEZEMBER

Jeden Advent ein besonderes Frühstück

6. 12. – **Nikolaus-Menü mit Überraschung**

25.-26. 12. – **Ente in zwei Gängen**  
Unser Festtagsmenü – Vier  
meisterliche Gänge.

31. 12. – **Silvester-Gala-Menü**

Fünf erlesene Gänge  
zur Einstimmung auf den Jahreswechsel.  
Geöffnet bis 22.30 Uhr.



// FEINHEIMISCH

# EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT VON PLÖN...



**Ein Interview mit dem Bürgermeister der Stadt, Lars Winter.**

// VON ANJA FLEHMIG

■ **Herr Winter, Plön ist mit seiner Lage am Plöner See und der reizvollen Innenstadt ein beliebtes Ausflugs- und Urlaubsziel. Was möchten Sie für die Stadt als touristischen Anziehungspunkt erreichen? Und was möchten Sie tun, um die Tourismusbranche als Arbeitgeber in der Region weiter auszubauen?**

Unsere Zukunft ist der Tourismus, zum einen wegen der einmaligen Lage der Stadt und der wertvollen Natur, die sie umgibt, zum anderen weil es wenig andere Möglichkeiten gibt. In erster Hinsicht gilt es, die Übernachtungssituation zu verbessern. Es besteht ein hoher Bedarf an Hotelprojekten, und zwar solche, die für jedes Portemonnaie geeignet sind. Drei Hotelanlagen haben wir uns vorgenommen, und zwar:

- Ein Familienhotel, direkt an der Fege-tasche gelegen und mit den vorhandenen Spiel- und Freizeitmöglichkeiten und dem Strand ideal für Familien mit kleineren Kindern. Hier befinden wir uns schon in der Bauleitplanung.

- Ein 4-5-Sterne-Hotel in der Stadtbucht auf dem Gelände der Fischerei Reese. Die Lage direkt am See ist ideal; auch die Nähe zur Stadt und der benachbarte Segelhafen machen dieses Hotel attraktiv für die Gäste.

- Im Gebäude der Alten Post könnte ein klassisches Stadthotel, ein Hotel Garni, entstehen. Hier hätten wir mit den Besuchern der Fielmann-Akademie, bzw. des Schlosses, schon eine gute Belegung garantiert.

Damit wir Investoren und Betreiber für diese Projekte gewinnen können, wollen wir den Strandweg attraktiver machen, so wie es z. B. auch in Heiligenhafen stattgefunden hat. Am Strandweg sollen kleine Ausbuchtungen entstehen, auf denen dann kleine Verkaufsstände etabliert sind. Auf dem Wasser soll ein Plateau gebaut werden und in der Bucht die Möglichkeit gegeben sein, zu Baden – so wie man es in Büsum kennt.

■ **Was haben Sie sich für die Seen rund um Plön vorgenommen – gerade im Hinblick auf die touristische Nutzung, aber auch in Richtung Naturschutz? Wie kann man die Stadt besser kennenlernen?**

Der Naturschutz und die Natur sind wichtig, von daher wird es keine „laute“ oder die Natur störende/schädigende touristische Nutzung geben. Gut ausgebaute und beschilderte Rad- und Wanderwege bestehen ja schon. Mittel- bis langfristig wollen wir auf dem See die bestehenden Fähr- und Ausflugsschiffe durch Elektroboote und –fähren ergänzen. Zwischen dem Koppelsberg, der Jugendherberge,

dem Naturcampingplatz Spitzenort (der mittlerweile mehrfach ausgezeichnet ist und jedes Jahr sehr viele Besucher hat) und der Stadt soll eine Fährverbindung etabliert werden. Wir wollen zudem mit QR-Codes an bestehenden besonderen Gebäuden in der Stadt die Möglichkeit geben, eine individuelle Stadtführung machen zu können.

■ **Für diejenigen, die in Plön leben – was wollen Sie für Kinder und Jugendliche, Erwachsene und die Senioren in der Stadt verändern, es für sie attraktiver machen?**

Was mir ganz wichtig ist: ich möchte mich mit allen Altersgruppen unterhalten und alle in die Prozesse, die daraufhin angestoßen werden, einbinden. Plön ist bereits für Familien mit Kindern eine attraktive Stadt. Mit der vorhandenen Infrastruktur, den kurzen Schulwegen, der guten Betreuung durch die Ganztagschule im Schiffsthal, vielen Spielplätzen und den aktiven Vereinen, wie z. B. den zwei Sportvereinen oder dem Musikzug Plön, sind wir gut aufgestellt. Für die Jugendlichen sieht es anders aus. Ich erinnere mich noch daran, dass es früher vier Diskotheken in Plön gab ...

Damit die Jugendlichen eine Möglichkeit haben, sich zu treffen und einen Rückzugsort zu haben, ist der Aufbau eines Jugendzentrums an der Skaterbahn neben der Rodomstorschule von mir gewünscht. Wir haben uns für drei Container beim Land beworben. Wenn wir einen Zuschlag erhalten, werden wir diese aufstellen und schauen, wie es ankommt. Ein Jugendpfleger wird vor Ort sein.

Außerdem sehe ich die Notwendigkeit, dass es mehr Mietwohnungen mit etwas höherem Standard in der Stadt geben müsste, so dass auch für diejenigen, die nicht oder nicht mehr in einem Haus leben wollen, eine gute Alternative vorhanden ist. Mit dem Bau von barrierefreien Wohnungen für die Senioren am Gerberhof und der weiteren Bebauung mit Mehrfamilienhäusern Richtung Schwannensee ist ein guter Anfang gemacht. Mit der regelmäßigen und häufigen Busverbindung vom Seniorenheim DANA in Stadtheide und vom Vitanas-Zentrum Parnaß aus, ist, zumindest für diejenigen Senioren, die noch relativ gut zu Fuß sind, eine gute Anbindung an die Stadt möglich.

Mit all diesen Maßnahmen möchten wir auch die bestehenden Geschäfte attraktiver machen, mehr Gewerbebetriebe

ansiedeln und damit den Leerstand der Geschäfte in der Innenstadt reduzieren.

■ **Erlauben Sie uns noch zwei persönliche Fragen. Was motiviert Sie am meisten, Bürgermeister der Stadt Plön zu sein? Und welche Orte in Plön finden Sie am schönsten, wo halten Sie sich am liebsten auf?**

Nun ja, Plön ist meine Heimatstadt. Hier bin ich zur Schule gegangen, habe meine Ausbildung in der Verwaltung gemacht, habe hier geheiratet, mein Sohn ist here getauft. Und ich hatte schon immer den Wunsch, eine Verwaltung zu leiten ... – kurz gesagt: es ist für mich das Größte! Mit den Anforderungen an die Zukunft geht einher, dass auch die Verwaltungen sich weiter entwickeln müssen. Diesen Prozess zu begleiten, auch mit kritischen Stimmen und Auseinandersetzungen umzugehen, macht mir Spaß. Wichtig ist es mir, Entscheidungen zu erklären, alle mit einzubeziehen, direkte Wege in der Kommunikation zu gehen, aber auch mit einem klaren Ziel zu arbeiten. Diese Ziele werden mit den jeweiligen Abteilungen im Rathaus z. B. wöchentlich besprochen. Um mit allen Plönerinnen und Plönern im Gespräch zu bleiben, biete ich alle drei Monate vier Termine an, jeweils im DANA-Seniorenheim, Osterkarree, in der Vitanas-Klinik am Parnaß und im Alten E-Werk. Im Video-Blog, der alle 3-6 Wochen neu eingestellt wird, können die Plöner alles Aktuelle erfahren (<http://www.lars-winter.jetzt>).

Meine Lieblingsorte? Das wäre im Moment Stadtheide, wo ich vor ein paar Wochen hingezogen bin, und der Suhrer See. Daneben liebe ich die Stadtbucht (und das Stadtbuchfest;-)) und den Schlosshof ganz besonders.

■ **Herr Bürgermeister Winter, wir danken Ihnen für das Gespräch.**



# EINEN GANZEN MONAT WERBEN

► Eine Anzeige in dieser Größe  
(58 x 62 mm)  
Kostet 116 € zzgl. MwSt.  
Abzüglich. Rabatt  
bei mehrmaliger Buchung im Jahr.  
ab 3-maligem Erscheinen = 5 %  
ab 6-maligem Erscheinen = 10 %  
ab 12-maligem Erscheinen = 15 %  
► Wir beraten Sie gern!  
Telefon 045 22/502773

mein plönerseeblick

## SCHON AB

# 116 €

## DER AM BESTEN ANGEPASSTE GEWINNT

// VON ANJA FLEHMIG

Über 100 Wissenschaftler gehen am Max-Planck-Institut für Evolutionsbiologie einer Frage nach, die für unsere Zukunft und Gesundheit von wesentlicher Bedeutung ist: Wie funktioniert die Evolution?

Dinosaurier so groß wie Häuser gab es, urtümliche Elefanten mit zotteliger Mähne, riesige Sumpfwälder in Ländern, die heute Wüstenstaaten sind. Die Lebewesen und Pflanzenwelten auf unserer Erde kamen und gingen – und jetzt sind wir hier. Und das auch nur, weil die Säugetiere (zu denen wir auch gehören) es nach dem Aussterben der alles beherrschenden Dinosaurier geschafft hatten, die noch verbleibende Nische erfolgreich zu besetzen. Im Moment haben wir gewonnen im Spiel der Evolution ...

Lebewesen können sich an veränderte Umweltbedingungen anpassen und geben diese Anpassungen an die nächsten Generationen weiter – indem der Schlüssel dazu jeweils in den Genen verankert wird. Die Kunst des Überlebens auf lange Sicht besteht aber darin, das, was wirklich wichtig ist, beizubehalten und das, was eventuell schädlich werden könnte oder einfach nicht mehr passt, wieder zu entfernen. Und noch ein Punkt spielt eine große Rolle: jedes Lebewesen braucht einen Pool an Genen, die neu sind und die

eventuell in Frage kommen, wenn plötzlich eine neue Ausgangssituation eintritt. Wie machen Lebewesen das? Welche Mechanismen stecken dahinter? Geben uns diese Evolutionsprozesse Hinweise dafür, wie wir mit Krankheiten, Allergien besser fertig werden können? Wie passen sich Lebewesen zum Beispiel an Ebbe und Flut an? Wie funktioniert das „Abspeichern“ der Information der Routen für Zugvögel? Wie schaffen es Stichlinge, sich an bestimmte Parasiten anzupassen? Wie erfahren Lebewesen, ob ein Partner die optimalen Gene hat? In den zahlreichen Forschungsgruppen des Max-Planck-Institutes geht man der Evolution praktisch und theoretisch auf den Grund.



Sowohl international als auch national ist das MPI sehr gut vernetzt. Es arbeitet eng mit der Universität und dem Geomar in Kiel zusammen und ist Teil des „Research School“-Doktorandenprogramms. Mit dieser internationalen Ausschreibung werden jedes Jahr 10–15 Doktorandenplätze erfolgreich besetzt. Insgesamt sind es gerade 160 Mitarbeiter, davon ca. ein Drittel aus insgesamt 27 Nationen, sodass die Institutssprache mittlerweile Englisch

ist. Wer das Institut näher kennenlernen möchte, kann sich bei öffentlichen Vorträgen, die jeweils in den Wintermonaten stattfinden, über die Forschungsarbeiten informieren. Es gibt auch zahlreiche Möglichkeiten für ein Praktikum – sei es als Schüler oder Student; Schulklassen können das Institut gerne besichtigen.

Am Freitag, den 29. September findet von 15–24 Uhr die „Nacht der Wissenschaft“

statt: Mit Experimenten zum Mitmachen, Laborführungen, Workshops, Aktionen, Filmen und bunten Vorträgen. Und das nicht nur am Institut selbst, sondern u.a. auch im Kulturforum Schwimmhalle, Astra Filmtheater und in der TouristInfo.

Nähere Informationen zum spannenden Programm gibt es unter <http://www.wissenschaftszukunft-kiel.de/nacht-der-wissenschaft/programm/ploen.html>

**KENTSCHMEDIA**  
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

Lange Straße 10  
24306 Plön  
Telefon 04522 50 27 73  
info@kentschmedia.de  
www.kentschmedia.de

www.meinploenerseeblick.de

21Gramm  
Bestattungen

Inh.: Holger Stenkamp - Wittmoldt bei Plön - 04522 503263 - 21Gramm.net

# DER PLÖNER ABENDHIMMEL IM SEPTEMBER 2017

DIE INTERNATIONALE RAUMSTATION ISS UMKREIST DIE ERDE IN NUR 93 MINUTEN, DER MOND BRAUCHT GUT 27 TAGE

// VON HANS-HERMANN FROMM

Die Internationale Raumstation ISS umrundet die Erde in etwa 400 km Höhe auf einer nahezu kreisförmigen, zum Äquator geneigten Bahn. Dabei überquert sie regelmäßig Deutschland, der nördlichste Punkt entspricht ungefähr der Höhe von Göttingen (51,6° N). Regelmäßig ist sie von Plön aus für bis zu sechs Minuten zu sehen, entweder abends kurz nach Sonnenuntergang oder morgens kurz vor Sonnenaufgang. Häufig ist sie ein weiteres Mal nach 93 Minuten nach dem ersten Auftauchen an einem Abend- oder Morgenhimmel zu entdecken. Während dieser 93 Minuten hat sich die Erde rund 23 Grad gen Osten gedreht. Entsprechend findet das zweite Auftauchen der ISS immer deutlich westlicher statt. Die morgendlichen bzw. abendlichen Perioden, während der Beobachtungen möglich sind, dauern jeweils etwa zwei Wochen an. Sie werden unterbrochen von einer ähnlich langen Periode ohne Sichtungsmöglichkeit. Die ISS ist erkennbar, dass diese aufgrund ihrer Höhe von 400 km über der Erdoberfläche noch von der Sonne beschienen wird während wir uns als Beobachter bereits bzw. noch auf der dunklen, abgeschatteten Erdhälfte befinden. Die Helligkeit der ISS entspricht der des Planeten Venus, also außergewöhnlich hell. Sofort

auffällig ist die gleichmäßige Bewegung der ISS am Himmel von West nach Ost. Mit einem Flugzeug ist sie kaum zu verwechseln, diese blinken übrigens mit ihren roten und grünen Positionslichtern. War es früher noch ein wenig mühsam die Überflugdaten der ISS in Erfahrung zu bringen, so genügt heute ein Klick auf eine Handy-App. Das nächste Beobachtungsfenster für Plön beginnt am 5. Septem-



Internationale Space Station ISS März 2011 [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:ISS\\_March\\_2011.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:ISS_March_2011.jpg)

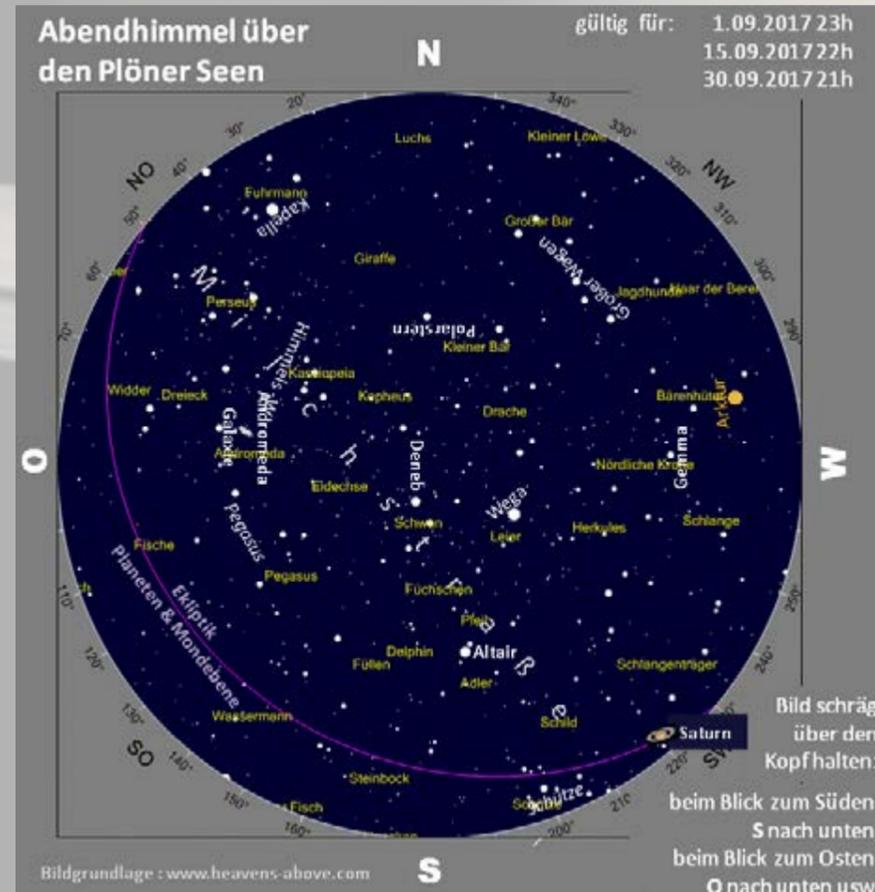
ber in der Früh. Die ISS verdeutlicht recht anschaulich die Bewegung der Satelliten im ALL. Je näher an der Erde, je schneller

sie sind relativ zu uns als Beobachter auf der Erde. Die ISS umkreist diese mit 28 000 km/h. Dem tausendfach weiter entfernten Mond genügen knapp 3700 km/h Umlaufgeschwindigkeit, um nicht auf die Erde nieder zu stürzen. Und die scheinbar fest verankerten Fernsehsatelliten im sogenannten geo-stationären Orbit in etwa

36 000 Kilometer Höhe brauchen genau 24 Stunden für eine Erdumdrehung. Sie drehen auf ihrer zirkularen Bahn über dem Äquator mit 11 000 km/h einfach mit der Erde mit.

Die Sonne geht vom 10. August bis zum 15. September im Sternbild Löwe auf. Am 16. Sep-

tember wechselt sie in das Sternbild Jungfrau. Der Merkur taucht Mitte des Monats für einige Tage am frühen NordOst-Horizont auf, nach der Venus und dem hellen Stern Regulus. Am 16. Und 17. September gegen 6:00 MESZ könnte das Vorbeiziehen des Merkurs am Mars zu sehen sein. Am 18. September gesellt sich dann auch noch die schmale Sichel des abnehmenden Mondes dazu. Die stetig etwas kleiner werdende Venus taucht zwar Anfang des Monats gegen 4:00 MESZ als erster Planet am nordöstlichen Morgenhimmel auf, ihr Aufgang verspätet sich jedoch im Laufe des Monats um mehr als eine Stunde. Saturn verschwindet bereits vor Mitternacht vom SüdWest-Horizont. Sternschnuppen können praktisch während des gesamten Monats aus unterschiedlichen Richtungen in die Erdatmosphäre eintreten. Der südliche Sternenhimmel wird im Zenit von dem Schwan und der Leier dominiert, mit den Leitsternen Deneb und Wega. Deutlich erkennbar ist auch der Altair im Sternbild Adler. Das Sternbild Schütze, vor dem Zentrum unserer Milchstraße gelegen, taucht bereits wieder unter den SüdWest-Horizont. Der rötlich-orangene Riesenstern des Sommers, der Arktur, taucht zum Ende des Monats unter den NordWest-Horizont. Die beiden auffälligen Sternbilder, der Große Wagen und das Himmels-W, dominieren mit dem Polarstern und der Kapella den Nord-Himmel.



## ES GIBT NOCH **ABOS** FÜR DIE KOMMENDE HERBST/WINTER SAISON DES **THEATER ZEITGEIST**

Ein Abo kostet 62 Euro und es beinhaltet folgende vier Veranstaltungen:

**Freitag, 29. September, 19.30 Uhr:**  
Tonträger, „Leiser Lärm“; Aula Gymnasium

**Sonntag, 22. Oktober, 19 Uhr:**  
Zärtlichkeiten mit Freunden, „Rico Rohs und Ines Fleiwa Quartett“; Aula am Schiffsthal

**Sonnabend, 4. November, 19.30 Uhr:**  
Axel Pätz, „Realipätztheorie“, Aula am Schiffsthal

**Sonnabend, 2. Dezember, 19.30 Uhr:** Matthias Stührwoldt & Impro Theater Steife Brise; Aula am Schiffsthal

Alle Abonnenten haben feste Sitzplätze. Die Abos gibt es nur direkt beim Theater Zeitgeist, [karten@theater-zeitgeist.de](mailto:karten@theater-zeitgeist.de), [www.theater-zeitgeist.de](http://www.theater-zeitgeist.de).



„Zärtlichkeiten mit Freunden“



**TONTRÄGER** ist eine wüste Rock'n'Roll-Band, die neben allerlei sittenwidrigem Unfug vor allem Lärm macht. Lärm, bei dem allerdings Platz genug dafür bleibt, sich mit Brillen, schlechten Ausreden und der Frage zu beschäftigen, wie man Beleidigungen in ein Liebeslied schmuggelt. Lärm, der im Grunde recht harmonisch anmutet und gelegentlich auch a cappella erklingt. Lärm, der wohl "Blues" genannt werden könnte, wenn er etwas weniger gut gelaunt daher käme. Leiser Lärm. Solchen, den Elvis gemacht hätte, wäre es ihm eingefallen, die Hälfte schwingend über Enthaltsamkeit zu singen. Eigentlich möchte man auch ein bisschen dazu tanzen, denkt der Hirsch bei sich. Kein Problem. Es darf reuelos getwistet, gestampft und geschunkelt werden. Aber bitte nur im Sitzen.



### EINLADUNG ZUM HOSPIZ-GESPRÄCH

zum Thema: **Patientenwunsch versus Angehörigeninteresse mit Dr. Hermann Ewald.**

Die Plöner Hospiz Initiative e. V. lädt am Donnerstag, 06. 09. 2017, um 19,30 Uhr zu einem Gesprächsabend in den Steinbergweg 20 in Plön ein.

An diesem Abend spricht als Experte Dr. Hermann Ewald, ärztlicher Leiter des Katharinen-Hospiz am Park in Flensburg und Vorsitzender des Hospiz- und Palliativverbandes Schleswig – Holstein zum Thema: „Patientenwunsch versus Angehörigeninteresse“.

Nicht selten gibt es in Krankenhäusern oder Pflegeeinrichtungen, aber auch bei Kranken zuhause eine Konfliktlage, in der Schwerkranke oder Sterbende ihre Wünsche geäußert haben, denen die Angehörigen aus verschiedenen Gründen nicht nachkommen können oder wollen. Wie aber kann es aus einem solchen Dilemma einen Ausweg geben?

Es wird genügend Zeit für einen regen Austausch mit Fragen und Diskussion geben. Der Eintritt ist frei.

**M. BUSCH**  
**BESTATTUNGEN**

*Fortan wird der Wind  
Deine Seele tragen,  
denn der Himmel –  
er wartet jetzt auf Dich.*

[www.mbusch-bestattungen.de](http://www.mbusch-bestattungen.de)

**Plön** Lütjenburger Straße 8 Tel. (045 22) **789 790**

**Ascheberg** Plöner Chaussee 58 Tel. (045 26) **339 509**



Horst Schade, seit Jahren der perfekte Versichertenberater im Kreis Plön

## ERWERBSMINDERUNGSRENTE

Renten, die Versicherte nach Ablauf ihres Versicherungslebens erhalten sind die Altersrenten, ob Regelaltersrente, Renten für langjährig Versicherte oder wegen Schwerbehinderung (mind. 50%). Aber das Leben spielt nicht immer so, dass Versicherte erst im Alter ihre Rente beantragen, auch schon vorher kann durch Krankheit oder Unfall eine Erwerbsminderung eintreten. Und hier hilft dann die Rente wegen Erwerbsminderung. Aber auch wenn aus gesundheitlichen Gründen die Voraussetzung erfüllt ist, muss der Versicherte versicherungsrechtliche Ansprüche erfüllen. Grundsätzlich müssen 60 Monate Beiträge entrichtet worden sein (Kindererziehungszeiten zählen dazu). Aber jetzt kommt evtl. das Hindernis. Der Versicherte muss in den letzten fünf Jahren vor Eintritt der Erwerbsmin-

derung mindestens drei Jahre Pflichtbeiträge vorweisen. Ist diese Voraussetzung nicht erfüllt, wird die Rente abgelehnt. Widerspruch hilft hier nicht. Auch ein Schwerbehindertenausweis hilft nicht. Aber es gibt Ausnahmen, in denen trotz des Nichtvorliegens der Pflichtbeiträge ein Anspruch bestehen kann. Diese Ausnahmen werden von der Rentenversicherung geprüft und Versicherte sollten sich beraten lassen. Beispielweise kann ein Anspruch bestehen, wenn in den letzten fünf Jahren keine Beiträge gezahlt worden sind, aber der Versicherte hat bis zum 31.12.1983 die 60 Monate Beiträge entrichtet und kann ab 1.1.1984 laufend Versicherungszeiten nachweisen. Auch Kinderberücksichtigungszeiten können den Anspruch erfüllen. Aber wie in allen Fällen: Sich beraten lassen.



### Tierische Blicke...

## EIN HERZ FÜR HUND UND KATZ

// VON MARKUS BILLHARDT

Der Mythos schwarze Katze beschäftigt die Menschheit schon seit ewigen Zeiten. Viele betrachten sie als Unglücksboten. Der allgemeine Aberglaube besagt, dass eine schwarze Katze, die von rechts nach links läuft, Glück mit sich bringt. Läuft sie aber von links nach rechts, bringt die Mieze Unglück. Das das alles Humbug ist, da-



Susi

von können sich Katzenfreunde überzeugen, in dem sie „Susi“ oder „Blacky“ ein neues Zuhause geben.

Susi hat ein schwarzes Fell mit etwas weiß und wurde etwa vor fünf Jahren geboren. Im August wurde sie gefunden und ist seitdem im Tierheim Kossau untergebracht. Menschen gegenüber zeigt sie sich freundlich und sogar etwas verschmust. Sie liebt es, auf ihrem Kratzbrett zu liegen und das Treiben der Vier- und Zweibeiner im Tierheim zu beobachten. Das gesellige Samtpfötchen sucht liebevolle Personen, bei denen sie nach einer Eingewöhnungsphase viel Auslauf in einem Garten genießen kann. Hunde mag sie nicht so gerne, die Gesellschaft anderer Katzen stellt für Susi hingegen kein Problem dar. Sie ist bereits entwurmt, entfloht und geimpft.

Der schwarze Kater Blacky ist erst ein Jahr alt. Er ist Menschen gegenüber noch etwas zurückhaltend, ruhig und von der eher gemühtlichen Sorte. Seit Juli im Tierheim lauscht er aufmerksam den Stimmen der Leute, die um ihn herum sind. Blacky sucht ein liebevolles, neues Zuhause mit einem schönen Garten, in dem er später nach Lust und Laune herumtollen kann. Für Hunde hat er ebenso wie

Susi nicht so viel übrig und auch anderen Katzen begegnet er eher zurückhaltend. Er ist entwurmt, entfloht, geimpft, kastriert und wird in Kürze auch noch gechippt.

Das Tierheim hat montags bis freitags von 9.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Kontakt gibt es unter Telefon 04522 2389.

Infos auch im Internet unter [www.tierheim-kossau-ploen.de](http://www.tierheim-kossau-ploen.de)



Blacky

## BALD DÖÖRTICH JOHR HER ODER WATT MAN VÖR GELD ALLNS MOOKT

Ik besinn mi op dat „Werner Rennen“

Vör een jungen dünomischen Polsterer, de ik jo nu mol wär, gev dat in Plön op eenmol keene Arbeit mehr, nur bi min Vadder wär dat Möglich, ober mit den har ik mi gewaltich vertüürt. De Mööchlichkeit in Kiel Arbeit to finden, weer eenfach gröter und so bün ik ümtrocken. Een Platz bi de Stadt Kiel hev ik lang dörch holn, ober op eenmol hät mi wohl de Düvel reeten und ik hev mi 1981 as Kneipenwirt vun dat „Studentenlolol Palenke“ verännert.

No fiv Johr hev ik mi überleecht, blivst du Kröger oder warst du wedder een normoln Minschen. dörch Toofall passerte folgendes: De Kieler Kneipe Club 68 wär mine Fierabend Anloopstell und do lirt ik een kennen, de as Veranstalter vun dat „Werner Rennen“ bekannt weer. Düsse Minsch wär sone richtige Nachtuuhl und har morgens Klock dree jümmers Hunger op „wat mit Bratkantüffeln“, man kann jo veel mit Geld mooken und dat har he riecklich. In een passenden Momang, hewär dunnig und har mol wedder Hunger op Brotkantüffeln, hev ik eem vertellt dat ik ut dat Kneipengeschäft weech wull, dat hät eem gefuuln und mit min Thekenmann Klaus har he een passenden Partner und de kun ok Bratkantüffeln

De häbt denn in Mai 1988 letztendlich mine Kneipe köfft und een Deel vun den Pries weer, : een Beerstand bi dat „Werner Rennen“ in Hartenholm, dor hebbt sick veele Lüüd um bemööht, ik har een.

De Nohrichten um düsse Veranstaltung weern so, dat man letztendlich mit 100 000 Lüüd reegen hät, dat schlussendlich über 200 000 dor weer is een anner Saak. Im Mai 88 weer ik rut ut de Kneipenkarriere und bekäm min Beerstand, een grooten Woogen vun Holsten in de Gegend wo de Fress- und Suupmeile weer, mit Blick op de groote blaue Mauer vun Dixieklos sowiet man kieken kunn. As erfahrener Kröger wär klor, wen dat Fridachs Morgens losgeiht und Sündach to Een ist, bruegst ik een Mannschaft de sowat dörch hölt und so weern wi 11 Lüüd. 7 Mannslüüd und 4 Fruenslüüd Wi wulln in Schichtdeenst Beer tappen, dat weer so plant, dat sick jümmers 4 Lüüd utruhn kunn, in een grootet Wohnmobil Marke Eigenbuu, weer as Schlooproom dor. Dat stünn in sogenannten Wachlöödloger, de Rockergruppe „Bones“ wärn uns Navern, wat kun uns dor schon passern. So weer dat, de Plan vör uns lütten Stand, een vun Veele, dichtbi dat Pressezelt mehrmang Ingang 1 und 2.

1. September, Dünnersdach Klock 13:00 weern wi ünnerwegs B 404 Richtung Segebarch und denn no Hartenholm. Utrüst mit allet wat man an Utwiesen brugt in een 55 stündiged Chaos. 18 Uhr har ik den Schlöddel vun den wunderbaren Beerwogen mit een egen Köhler vör de Beerfässer. een

Stünn later weern alle Luken hoch und ut veer Hähne hebbt wi Beer zappt vör de 5000 Lüüd de hier 3 Daach Arbeit vör sick harn. Ik kann nur seggn dat weer enn schön Obend, so bit Klock een.

Fridach weer de Daach wo de Porten op güng und de Minschenmassen op dat Ge-



// VUN RÜDIGER BEHRENS

lände infuln. De Beerwoogn Besetzung stünn in Bereitschapp und man wor dat gornich so richtig gewoor, op een Mool weern nur noch Minschen to sehn und de ersten Lüüd mit Beerdöös stünn an und wulln de groote Paadie los gohn loten. Dat Beer lööp, een poor junge Mannslüüd mit Lederhoot op, kām mit een föftich Markschien und meen: „16 Bier, wenn wir es aufgebraucht haben, saach Bescheid.“ As de 16 Becker dor stünn nehm 8 Mann eehre Lederhööt af und kippten sick jeder 2 Beer in Hoot und een sah een Schnack und wi op Komando sätn sick alle den Hoot op'n Kopp und dat schöne Beer güng in de Hoor und über de „Werner T-Shirts“. Dat heebt noch dreemol mookt, den heebt se anfung, dat Beer dorhin to kippen wo dat eegentlich rin mutt, in Hals.

Wenn man so erhöht ut den Wogen über dat Gelände keeken hät, kunn ehm Gruulich war. Soveele Lüüd, Normale und Dörchgeknallte und dat güng ers los. Veer Beerhähne weern op. Twee Tapper hebbt sick een Hohn deelt, Twee hebbt dat Geld kasseert und ik hev mi mehr in den Fass Köhlruum opholn, as dat ik mit op'n Woogen wär, de heebt so soopn dat wi an Obend de ersten dörcht Fässer Beer leer harn und as nächste Lieferung wedder mit denn eegen Beerwagen 15 niee Fässer kreegn. Dat Geld kunn man jo unmöglich dree Daach bi sick beholn, mann kuun bi den Fahrer vun Beerwogen Bescheed seegn und denn kām twee Sicherheitslüüd in Auto und holten dat Geld af, gegen Beleech. Dat Ganze weer ober Sünnobend Nachts nicht mehr möchlich, wie müssen dat Geld sülsen no een Sicherheitsbereich, mit bewaffnete Sheriffs afgeeven. Not mookt erfinderisch, an Süünobend heev ik in den Fass Vörköhler seeten, so wie in Büro, hev de Innohm

tellt, in min Hemd steeken und so unopfällig, mit vullet Hemd (Geld) und vulle Büxen weech bröcht. Wenn dat Lüüd spitz kreegen harn, weer dat een lichtes so een lebendet Geldbündel, wi mi to überfalln. So güng de Fridach vörbi und de Lüüd hebbt sick sölbigen fieert, se hebbt Konvois mit schwoore Motorröod und ümbuute Autos mookt, sünd krüz und quer dörch de Gegend karjohlt, jümmers een Barch Lüüd achterran.

Fridach an Obend, ik seeht op de Anhängerdeichsel, so richtig bequem und weer dorbi watt to eeten, ik glöv Nudeln mit Suerkruut und Schnippelwurst bin, dor hev ik vun Beerwagen luudet Lachen und mine Fründin Eike keem um de Eck und seecht: „Komm mol op den Wogen, sowat hest du noch nich sehn.“ Ik stell min Pappteller bisiet und enter achter eehr den Beerwagen und kiek dorhin wo Alle hinkieken. Ik seh een amerikanischen Straatenkrümm und op Autudaach steiht een jung Mann in korte Büx und frieen Oberkörper, tja seech ik, schön Auto. Kiek mol genau hin, seech jemand neben mi und ik seh een blanken Mors und as dat Auto een beeten in unse Richtung föhrt, is mi klor wat dor afgeiht. De nicht mehr nüchterne Jungmann steiht op dat Daach vun dat fahrende Auto und wie schall ik seegn: He holt sick een rünner, tomindest versöocht he dat bi dat ganze Geschaukel. Dat johrende Volk annimeert eem jümmer und jümmer wedder, as dat Auto so in 20 Meter an uns vörbi weer, gev dat ok nur noch denn blanken Mors vun achtern to sehn. Dat nächste Highlight kām vörbi. een orginal VW Bus, ober nur 2m lang, ook nicht schlecht. Motorrad Gangs mit grimmige Gesichter, hüppende Autos, allet wat fohrn kunn, mit qualmende Reifen stünken so de Gegend vull. Jedeen kunn sick präsentern, ohne Programm.

Dat wüür dann jo ok düster und de Lüüd duuner, opgekrazter und striesüchtiger. ik bekäm so langsam Bedenken as de Festival-fuerwehr in Richtung Dixie Klos förhn, Hier wärn ganz Spooßige dorbi sick de ut tokieken, de schon mit Hochdruck op soeen Klo gängen, ween de Person binnen wär, heebt se een Reem um denn Einzylander schnöört und dat Ganze mit Inholt op de Döör kippt, dat weer nicht mehr lustig, denn keen een hät sick mehr in son Ding rintruut. Dat gev jo noch keene Handys und de ganzen Oppasser und de Beerstände weern mit Funkgeräten utrust, dat wer ober een Gequassel, nicht ton utholn, hätt de Klobenutzer beruhigt.

De Idioten sünd kaum to bändigern. De Rennstrecke heebt se mit ohle Reifen afseichter, wat to Folge har, dat man düsse Reifen dörch de Gegend trudelt häbt, dorhin wo sick Lüüd hinsett oder hinleecht harn, jümmer rin in de Menge.

Wieder geht dat in de nächste Utgabe.

## AUSSTELLUNGEN

### Dauerausstellung im Gerberhof

Der Künstler Jürgen Ploog präsentiert seine Werke in einer Dauerausstellung in seinem privaten Atelier auf dem Gerberhof 2. Um eine kurze telefonische Anfrage wird gebeten: 04522/2242.

### 19.5. [Freitag] - 10.9.

#### Künstlerkolonie Heikendorf auf Reisen: ab in den Süden

Veranstalter: Museumsportal Nord, Ort: Museum des Kreises Plön, Johannisstraße 1, Plön

### 1.9. [Freitag] - 21.9.

■ 11:17 Uhr

#### Freiheit - Kunst trifft Luther

Freiheit - Kunst trifft Luther 6 Künstler stellen ihre Werke rund um den Begriff der Freiheit in der Nikolaikirche Plön aus., Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plön, Ort: Nikolaikirche Plön, Markt, Plön, Telefon 04522/593680

### 10.9. [Sonntag] - 28.11.

■ 14:00 Uhr-17:00 Uhr

#### Alles in Farbe

Die Künstlerin Eva Maria Riemer-Sartory gibt einen Einblick in ihre Arbeit., Ort: Gut Wittmoldtu

## Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

### Jeden Montag 10.00 Uhr

Rentenberatung, Schloßberg 3-4, 24306 Plön, Versichertenberater Horst Schade, Zimmer 4, Nach telefonischer Vereinbarung 04522 5050

### Jeden Montag, 19.30-21.00 Uhr

Orientalischer Tanz für Jung und Alt im Osterkarree, Schillener Straße 4, 24306 Plön, Telefon 04522-505138

### Jeden Montag 14.30-17.30 Uhr

Klönschnack im „Alten E-Werk“, VA: AWO

### Jeden Dienstag 18 Uhr

Spieleabend des Bridgevereins im Dana Pflegeheim Stadtheide. Anmeldung (nur paarweise) bei Ulrich Stumpf, Telefon : 04383 518236

### Jeden Montag, 15.30-17 Uhr

Elterncafé. Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren im Osterkarree, Schillener Straße 4, 24306 Plön, Leitung: Katja Hofer, Telefon 04522-505139

### Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr

Sprechstunde bei der Gleichstellungsbeauftragten Ulrike Torges, Rathaus, Raum 4, Telefon: 04522 505 722

### Jeden Donnerstag 14.30-18.00 Uhr

Skatnachmittag im „Alten E-Werk“

### Jeden 1. Montag im Quartal, 19.00 Uhr

Ideen-Treff Plön – Initiative Schönes Plön e.V. (ISP) beim letzten Ideen-Treff Plön am 7.8. haben sich alle Teilnehmer darauf verständigt, dass wir zukünftig den Ideen-Treff an jedem ersten Montag im Quartal durchführen werden. Der nächste

Ideen-Treff findet am 2.10.2017 um 19.00 Uhr statt. Im neuen Jahr starten wir am 8.1.2018.

### Jeden Montag, 9.00-9.45 Uhr

Landfrauenverein Bosau: Unsere Aqua Bienen unter der neuen Leitung von Frau Gundula Kröger-Gamst treffen sich wie immer jeden Montag um 8:30 Uhr im „Plön Bad“ an der Ölmühle in Plön zur sehr beliebten Wassergymnastik Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen und wenden sich bitte an Gundula Kröger-Gamst, Tel. 04521-2406.

### Jeden 1. Dienstag im Monat, 20.00-21.30 Uhr

Spanisch-Stammtisch der VHS im Nachbarschaftstreff „Osterkarree“, Schillener Straße 4, Plön. B. Harms Tel. 04526-1267

### Jeden 1. Dienstag im Monat, 15.00-17.00 Uhr

Info-Treff – Monatliches Treffen bei Kaffee und Kuchen. Ort: „Altes E-Werk“, Plön, Infos 04522 80 04 03

### Jeden Mittwoch, 15.30-17.30 Uhr ,

offener Spieletreff für Mamas und Papas mit Kindern von 1,5 bis 4,5 Jahren. Leitung: Svenja Tavaris

### Jeden 1. Freitag im Monat, 15:00-17:00 Uhr,

„Plattdütsch Klöönsnack“ es wird erzählt, vorgelesen und gespielt (z. B. Bingo op Platt), Ort: „Altes E-Werk“, Vierschillingsberg 21, Ansprechpartner: Waltraut Timm, 04522 34 10

### Jeden 1. und 3. Freitag,

Senioren gymnastik ab 60+ im Osterkarree, Schillener Straße 4, 24306 Plön, Telefon 04522-505138. Jeder ist willkommen.

### Jeden Freitag von 10-11:30 Uhr,

Mütterfrühstück im Alten E-Werk. Mütter und Väter mit Kindern bis zum 1. Lebensjahr sind herzlich willkommen. Leitung: Tine Groth, Familienhebamme, Vierschillingsberg 21, 24306 Plön

### Jeden 1. Donnerstag im Monat, 9-10.30 Uhr

Seniorenfrühstück, Ort: DANA Pflegeheim, Bistro „La Rose“ und jeden 3. Donnerstag 9-10.30 Uhr im Vitanas, Plön, Infos 045222 80 04 03

### Jeden letzten Donnerstag im Monat, 19 Uhr

Bosauer Landfrauenstammtisch in der Gaststätte Schmidt in Hutzfeld Ansprechpartnerin: Pamela Lepeschka Tel. 04527 1689

### Stammtisch des Förderkreis Integration e.V.

Durch Aktivitäten in den Bereichen Sprachunterricht, Fußball und Sport, Begleitung bei Behördenangelegenheiten, Versorgung mit Lebensmitteln in Kooperation mit der Tafel, Kleiderkammer und der Vermittlung von Praktika unterstützt der Förderkreis mit vielen ehrenamtlichen Helfern die Integration Geflüchteter in Plön. Zum Austausch und näheren Kennenlernen, findet regelmäßig ein Stammtisch statt, zu dem auch potenzielle neue Helferinnen und Helfer herzlich eingeladen sind. Wann? Jeder zweite Montag im Monat um 19 Uhr. Wo? Im Gemeindehaus der Evangelischen Gemeinde, Steinbergweg 20. Weitere Infos: www.fiploen.de

### Jeden letzten Freitag im Monat, 15:00-17:00 Uhr

Café Koralle – Das Pfadfindercafé, Ulmenstr. 2, Plön

### Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 9-10 Uhr

Sprechstunde beim Plöner Schiedsmann Herrn Hof, Altes E-Werk, Raum 8, Telefon 04522-3645

### Sprechzeiten des Bürgervorstehers

Bürgervorsteher Dirk Krüger steht jeden Donnerstag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus für persönliche Gespräche zur Verfügung. Die Termine

sprechen Sie am besten mit dem Vorzimmer, Frau Bienias, Rufnummer 04522-505711 ab.

### Besichtigungen

Ausstellung des Naturparks Holsteinische Schweiz e.V. Öffnungszeiten: Di.-So. 10 bis 17 Uhr, Tel. 04522 74 93 80

Museum des Kreises Plön, Öffnungszeiten: Di.-Sa. 10–12 Uhr und 14–17 Uhr, Telefon 04522 74 43 91

### Kirchenführungen

in der St. Petri Kirche in Bosau. Touristik Information Bosau, Telefon 04527 970 44

### Öffnungszeiten der Johanniskirche Plön

Die Johanniskirche Plön – nahe des Kreismuseums – ist täglich, außer montags, vom Mai bis Mitte September von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

### Weltladen-Öffnungszeiten:

Montag - Samstag von 10 - 12 Uhr, Donnerstag von 15-17 Uhr

### „Kleidergarage“-Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 9-11.30 Uhr und 15-17 Uhr

### Wiederkehrende Veranstaltungen

#### der Landfrauen, Ortsverein Ascheberg und Umgebung

Jeden Montag, 9-10 Uhr, *Aqua-Jogging* im PlönBad, Ölmühlenallee, Plön.

Jeden Dienstag, 15 Uhr, *Computer Arbeitsgemeinschaft* im Ascheberger Bürgerhaus, Info Antje Mielke, Telefon 04526/8477. Jeden Mittwoch, 14 Uhr, Nordic Walking auf der Prinzeninsel. Treffpunkt Parkplatz Prinzeninsel, Plön.

### Landfrauenverein Bosau

#### Canasta - Rommé - Runde

An jedem letzten Montag des Monats trifft man sich im Café „Haus Schwanensee“ in Bosau um 15:00 Uhr zu einem gemütlichen Spiele-Nachmittag. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen. Ansprechpartnerin: Renate Bartelt, Tel. 04523 – 9846230 mit AB

## Wiederkehrende Führungen und Ereignisse auf einen Blick

### Führung durch das Plöner Prinzenhaus

#### Termine im September

11.30-12.30 Uhr 6., 13., 20., 27.

15.00-16.00 Uhr 2., 3., 9., 10., 16., 17., 24., 30.

Das Prinzenhaus, das auch liebevoll „Perle des Rokoko“ genannt wird, ist eines der Kleinode im Plöner Schlossgebiet. Veranstalter: Tourist Info Großer Plöner See, Ort: Prinzenhaus, Plön, Telefon 04522/50950

### Stadt- und Schlossgebietsführung

#### Termine im September

11.00-12.30 Uhr 2., 4., 9., 11., 16., 18., 23., 25., 30.

Kirchen, Kaiser und Kadetten Rundgang durch die Plöner Altstadt und das Schlossgebiet. Veranstalter: Tourist Info Großer Plöner See, Start: Tourist Info Großer Plöner See, Plön, Telefon 04522-50950

### Mit dem Kanu durch die Stadt

#### Termine im September

17.00-19.00 Uhr 5., 12.

Zweistündige Tour mit dem Kanu um das Plöner Stadtgebiet, inkl. Kanu, Schwimmwesten und kleiner Erfrischung. Veranstalter: Tourist Info Großer Plöner See. Treffpunkt: ab Kanustation, Ascheberger Straße, Plön, Telefon 04522-50950

## überblick

### Feldenkreis der Familienbildungsstätte

#### Termine im 2. Halbjahr 2017

19.00-21.00 Uhr 13.9., 4.10., 25.10., 15.11., 6.12., 20.12.

im Alten E-Werk, Plön, Vierschillingsberg, Telefon 04522/505138

### 1.9. [Freitag]

■ 18:00 Uhr

#### Plöner Kulturnacht

Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Plöner Innenstadt, Plön, Telefon 15118941879

■ 19:00 Uhr

#### Live am Bischofssee

Homefield Four The Spirit of 70's Rock, Veranstalter: Haus Schwanensee, Ort: Haus Schwanensee, Bosau, Telefon 04527/99700

### 2.9. [Samstag]

#### Kinderfest

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Plön, Ort: Alter Güterbahnhof, Plön, Telefon 0

■ 19:45 Uhr

#### „Fledermäuse – Jäger der Nacht“

Fledermaus-Exkursion im Rahmen der Reihe „Nachtgeflüster“, Veranstalter: Naturpark Holsteinische Schweiz e. V., Ort: Naturpark-Haus, Schlossgebiet 9, Plön, Telefon 4522749380

■ 20:00 Uhr

#### Ulla Meinecke mit neuem Programm in Ascheberg

„Wir waren mit Dir bei Rigoletto, Boss!“, Veranstalter: Ascheberg Rockt e.V., Ort: Landgasthof Langenrade, Langenrade 37, 24326 Ascheberg, Telefon Ascheberg Rockt! 0171-8375980

### 3.9. [Sonntag]

■ 10:00 Uhr-16:00 Uhr

#### 7. Dorfflohmarkt

Informationen oder Anmeldungen unter 04522-7465988., Ort: Bösdorf, Ortsteil Sandkaten

### 6.9. [Mittwoch]

■ 19:00 Uhr

#### „Gute Augen sehen besser“

Wir hören einen Vortrag über das Auge von Optiker Herr Dirk Carstens aus Plön. Es wird eine Herbstsuppe gereicht. Anmeldung bei Gerlinde Kroll 04383-498 bis 12.9., Veranstalter: Landfrauenverein Plön und Umgebung, Telefon 04383-208

### 9.9. [Samstag]

■ 13:30 Uhr

#### A flower a day...- Poetischer Gartenrundgang von Bosau nach England

Poetischer Gartenspaziergang durch schöne Gärten in Bosau im Süden des Großen Plöner Sees, inkl. klassischer Teatime (max. Teilnehmerzahl 16 Pers.), Veranstalter: Garten à la carte, Ort: Treffpunkt: Bosau, vor der Dunkerschen Kate, draußen, Bosau, Telefon 04522-2247

■ 14:00 Uhr

#### Brass- and Marching-Festival

Konzernachmittag mit verschiedenen Gruppen und anschließender Party, Veranstalter: Musikzug Plön von 1999 e.V., Ort: Aula am Schiffstahl, Plön, Telefon 04522-3592

■ 14:00 Uhr

#### Saatgut für den eigenen Garten

Wie komme ich zur Ernährungssouveränität ? Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Garten. querbeet“ Anmeldung unter Tel. 04522/749380 er-

forderlich!, Veranstalter: Naturpark Holsteinische Schweiz e.V., Ort: Plön, Plön, Telefon 04522 - 749380

■ 19:30 Uhr

#### Sommerfest der Butenplöner

es beginnt mit einem Sekttempfang. Ab 21.00 Uhr sorgt Tin Lizzy für ausgelassene Stimmung., Veranstalter: Butenplöner, Ort: Neue Aula Gymnasium Schloss Plön

■ 20:30 Uhr

#### Open-Air Kino

Kurzfilme: humorvolle, schöne, ernste, nachdenkliche. Präsentiert von Holger Stenkamp aus Wittmoldt., Veranstalter: Dersau Tourismus e. V., Ort: Gemeindegarten Dersau hinter d. Tourist-Info, Dorfstr. 67, Dersau, Telefon 04526/680

### 10.9. [Sonntag]

■ 11:00 Uhr

#### Tag des offenen Denkmals

Start letzte Führung um 16 Uhr, Veranstalter: Prinzenhaus zu Plön e.V., Ort: Prinzenhaus, Plön

### 11.9. [Montag]

■ 18:00 Uhr-20:00 Uhr

#### Ligatreff

im „Alten E-Werk“ in Plön, Vierschillingsberg 21 mit Vortrag zum Thema Sicherheit im und am Haus. Rheuma-Liga Schleswig-Holstein e.V. Büro Preetz ·Wakendorfer Str.3-24211 Preetz Ansprechpartnerin: Karin Schwark

■ 19:00 Uhr

#### Openair-Cycling

, Veranstalter: Fitness Point Plön, Ort: Bootshafen, Plön, Telefon 04522-593957

### 15.9. [Freitag]

■ 19:00 Uhr

#### Live am Bischofssee

Three Sevente's Blues und Rockoldies der 70' und 80 er, Veranstalter: Haus Schwanensee, Ort: Haus Schwanensee, Bosau, Telefon 04527/99700

■ 19:00 Uhr

#### Deutsch-Russisches Jugendkonzert

Konzerttournee der besten Schülerinnen und Schüler der Musikakademien St. Petersburg und Weimar., Veranstalter: Gartow Stiftung, Ort: Schloss Plön, Rittersaal, Schloss, Plön, Telefon 04103 123133

### 17.9. [Sonntag]

■ 20:00 Uhr

#### „LIEBESHENSUCHT“ NOTEN UND ANEKDOTEN MIT HEINER COSTABÉL

Heiner Costabél erzählt und spielt Werke von Beethoven, Brahms, Schumann und Chopin, Veranstalter: Concerti Costabel, Ort: Prinzenhaus, Plön, Saal, Schlossgebiet, Plön, Telefon 07444/916485

### 20.9. [Mittwoch]

■ 14:30 Uhr

#### Besichtigung der Fachklinik Freudenhof

Wir hören einen Vortrag über: „Wirkung von Alkohol und die Behandlung in Entgiftung und Therapie“.

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

Treffpunkt: Parkplatz Freudenhof

Anmeldung bei Antje Jandrey 04383-208 bis 30.08.17, Veranstalter: Landfrauenverein Plön und Umgebung, Telefon 04383-208

### 23.9. [Samstag]

■ 13:45 Uhr

#### Frauenbekleidungslohnmarkt Herbst/Winter

Zum 14. Mal findet der beliebte Bekleidungslohnmarkt der Landfrauen in Ascheberg im Gemeindehaus, Plöner Chaussee neben der Kirche statt. Anmeldungen nimmt ab dem 04.09.2017 bis einschließlich 16.9.2017 Frau Heike Ullrich unter der Telefonnummer: 04526/381691 entgegen., Veranstalter: Landfrauen Ortsverein Ascheberg und Umgebung e.V.

■ 17:30 Uhr

#### Oktoberfest

Veranstalter: MUS-Bundeswehr, Ort: MUS, Plön

### 25.9. [Montag]

■ 19:00 Uhr

#### Openair-Cycling

Veranstalter: Fitness Point Plön, Ort: Bootshafen, Plön, Telefon 04522-593957

■ 20:00 Uhr

#### 304. Schlosskonzert

sixty1strings (Hannover) mit dem Programm „Tänze und Lieder“, Veranstalter: Tourist Info Großer Plöner See, Ort: Schlosskapelle, Plön, Telefon 04522/50950

### 26.9. [Dienstag]

■ 19:00 Uhr

#### Singen mit Lene Krämer

Treffpunkt ist der Landgasthof Kasch, Timmdorf. Anmeldung bis zum 15.09.17 bei Renate Drögemüller Tel.: 0151/59421406, Veranstalter: Landfrauen Ortsverein Ascheberg und Umgebung e.V.

■ 19:00 Uhr

#### Landfrauensingen mit Lene Krämer

Im Landgasthof Kasch, Timmdorf. Es besteht die Möglichkeit bei Kasch vor der Veranstaltung noch eine Kleinigkeit zu Essen. Anmeldung bei Antje Jandrey 04383-208 bis zum 20. September , Veranstalter: Landfrauenverein Plön und Umgebung, Telefon 04383-208

### 29.9. [Freitag]

■ 15:00 Uhr

#### Wissenschaftsbattle KielRegion

Welche Stadt gewinnt den ersten Wissenschaftsbattle der „Nacht der Wissenschaft KielRegion“?, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Förde Sparkasse, Markt 28-30, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 15:00 Uhr

#### Nacht der Wissenschaft KielRegion

Experimente zum Mitmachen, Laborführungen, Workshops, Ausstellungen, künstlerische Aktionen und bunte Vorträge über aktuelle Forschung, kurzum: Wissen, Veranstalter: Fielmann Akademie Schloss Plön (Schloss 1) , Ort: Astra Filmtheater (Lange Straße 17) , Telefon Förde Sparkasse (Markt 28-30) ·

■ 15:24 Uhr

#### Nacht der Wissenschaft KielRegion in Preetz

Die Nacht der Wissenschaft in der KielRegion bietet Wissenschaft zum Anfassen für jedes Alter. www.n

■ 16:00 Uhr

**Ich kann dich gut riechen**

Dieses Mitmach-Experiment lässt euch gut riechen., Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Scientific E-Meeting Point**

Entstehen und Funktionieren von Metaorganismen, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Art of Metaorganisms**

Ein künstlerischer Blick auf die Vielfalt von Wirt-Bakterien Interaktionen, Veranstalter: Kiel-Region GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Interaktiver Touchscreen**

Die digitale KLS-Präsentation veranschaulicht wissenschaftliche Leitthemen aus dem Forschungsschwerpunkt „Kiel Life Science“ an der Universität Kiel., Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Bin ich ein Metaorganismus?**

Texte über uns und unsere mikrobiellen Mitbewohner, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Biologie und Kunst - Wunderbare Einblicke in die Welt des Bodens**

Künstlerische Darstellungsweisen in den Naturwissenschaften geben Aufschluss darüber, wie sich verschiedene Organismen an Lebensräume anpassen., Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Wie Menschen ihre Umwelt erfahren**

Sinnesleistungen besser verstehen lernen, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Was haben weltweite Lieferketten, Tuberkulose und Wissenschaftskommunikation gemeinsam?**

Die drei Leibniz-Wissenschaftscampi aus Kiel stellen sich vor., Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**EU-Forschung in der Kielregion**

EU-geförderte Forschungsprojekte stellen sich vor, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Erbgut aus Tomaten gewinnen**

Werdet bei diesem Mitmach-Experiment selbst zu kleinen Forschern!, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Come fly with me**

Nehmt Fruchtfliegen genau unter die Lupe bzw. unter das Mikroskop., Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Frag die Maus!**

Frag die Maus! – Einblicke in die Experimentalanlage des MPI, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Der Mond, das Meer und die Mücke**

Biologische Uhren, die nach dem Mond gehen, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Der komplizierte Lebenswandel der Parasiten**

Wie schaffen es Parasiten, im Laufe ihres Lebens verschiedene Wirte zu besiedeln und sich dabei optimal anzupassen?, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Der mikrobielle Fingerabdruck**

Gib uns Deinen Fingerabdruck und entdecke, was darauf wächst., Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Die wundersame Welt der Mikropilze**

Wir stellen verschiedene Fragen zur Evolution von Pilzen – und geben Antworten, Veranstalter: Kiel-Region GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Tragedy of the commons**

Computersimulation zum Ausprobieren, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Buchstabiere deinen Namen als DNA-Code**

Bastele eine Perlenkette oder ein Armband aus Deinem Namen als DNA-Code., Veranstalter: Kiel-Region GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Eine Reise um die halbe Welt**

Das Phänomen des Vogelzugs und Einblicke in die aktuelle Zugvogelforschung, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Partnerwahl und Parasitenresistenz bei Stichlingen**

Können Stichlinge durch Partnerwahl die Parasitenresistenz ihrer Nachkommen verbessern?, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:00 Uhr

**Kinderspielecke**

In der Kinderspielecke des MPI findet sich einiges, was das Kinderherz begehrt., Veranstalter: Kiel-Region GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:30 Uhr

**Ein geführter Streifzug durch 125 Jahre biologische Forschung in Plön**

Eine Führung durch die Sonderausstellung des MPI, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Kreis-

museum Plön, Johannisstraße 1, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 16:30 Uhr

**Darwin und die weltweite Antibiotikakrise**

Vortrag von Hinrich Schulenburg, Professor im Kiel Evolution Center (Universität Kiel), Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 17:00 Uhr

**Lizenz zum Fliegen? Nein Danke!**

Erfolgreich ohne abzuheben, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Astra Filmtheater, Lange Straße 17, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 17:30 Uhr

**Die Evolution neuer Krankheitsreger bei der Domestizierung von Pflanzen und Tieren**

In 10.000 Jahren um die Welt: Die Evolution der Septoria Blattfleckenkrankheit – Vortrag von Eva Stukenbrock, Professorin an der Universität Kiel und, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 18:00 Uhr

**Die Physik des Bumerangs**

Was macht den Bumerang so besonders und warum kommt er immer wieder zurück – Vortrag von Prof. Dr. Dietmar Block (CAU Kiel), Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Tourist Info Großer Plöner See, Bahnhofstraße 5, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 18:30 Uhr

**Mikrobielle Gemeinschaften mit großer Wirkung**

Vortrag von John Baines, Professor im Kiel Evolution Center (Universität Kiel und MPI Plön), Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 19:00 Uhr

**Wie viel Mensch verträgt die Erde?**

Wie viele Menschen können bei nachhaltiger Bewirtschaftung die Erde langfristig bevökern – Vortrag von Prof. Dr. Volkmar Helbig (CAU Kiel), Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Tourist Info Großer Plöner See, Bahnhofstraße 5, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 19:30 Uhr

**Bildvortrag: „Wölfe - Unsere neuen Nachbarn“**

Vortrag im Rahmen der Reihe „Nachtgeflüster“, Veranstalter: Naturpark Holsteinische Schweiz e. V., Ort: Naturpark-Haus, Schlossgebiet 9, Plön, Telefon 4522749380

■ 19:30 Uhr

**Die Kraftwerke der Zellen - Ursprünge und Herausforderungen**

Vortrag von Christian Woehle, Wissenschaftler im Kiel Evolution Center (Universität Kiel), Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 19:30 Uhr

**Bildvortrag: „Wölfe - Unsere neuen Nachbarn“**

Vortrag im Rahmen der Reihe „Nachtgeflüster“, Veranstalter: Naturpark Holsteinische Schweiz e.V., Ort: Plön, Plön, Telefon 04522 - 749380

■ 19:30 Uhr

**Theater Zeitgeist präsentiert: Tonträger**

Ist eine wüste Rock'n'Roll-Band, die neben allerlei sittenwidrigem Unfug vor allem Lärm macht. Lärm, bei dem allerdings Platz genug dafür bleibt, sich mit Brillen, schlechten Ausreden und der Frage zu beschäftigen, wie man Beleidigungen in ein Liebeslied schmuggelt. Lärm, der im Grunde recht harmonisch anmutet und gelegentlich auch a cap-

pella erklingt. Lärm, der wohl „Blues“ genannt werden könnte, wenn er etwas weniger gut gelaunt daher käme. Leiser Lärm.

Ort: Aula des Gymnasiums Schloss Plön, Prinzenstraße 8, 24306 Plön

■ 20:00 Uhr

**Fielmann Akademie Schloss Plön: Besichtigung**

Rundgang durch die Fielmann Akademie Schloss Plön, Veranstalter: Kiel-Region GmbH, Ort: Fielmann Akademie Schloss Plön, Schloss 1, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 20:00 Uhr

**Der wichtigste Wurm der Welt**

Wie der Fadenwurm uns hilft, den Menschen besser zu verstehen – Vortrag von Prof. Dr. Hinrich Schulenburg (CAU Kiel), Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Tourist Info Großer Plöner See, Bahnhofstraße 5, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 20:30 Uhr

**Bullen-Alarm an der Nordseeküste**

Wale in Not – Sind die Meeressäuger noch zu retten?, Veranstalter: Kiel-Region GmbH, Ort: Astra Filmtheater, Lange Straße 17, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 20:30 Uhr

**Spieltheorie in der Evolution: Warten auf Freiwillige**

Vortrag von Arne Traulsen, Direktor am MPI Plön, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 21:00 Uhr

**Der Mond, das Meer und die Mücke**

Vortrag von Tobias Kaiser, Forschungsgruppenleiter am MPI Plön, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 21:30 Uhr

**Zufall trifft Evolutionsbiologie**

Vortrag von Peter Czappon, Wissenschaftler am MPI Plön, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 22:00 Uhr

**Evolution des Alterns**

Science Slam Talk von Stefano Giaimo, Wissenschaftler am MPI Plön, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Max-Planck Insitut für Evolutionsbiologie, August-Thienemann-Straße 2, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 22:30 Uhr

**Pflanzenhelden - Biohelfer auf Feld und Flur**

Superplants – Die blühende Revolution, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Astra Filmtheater, Lange Straße 17, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

■ 22:30 Uhr

**Science Pub Quiz**

Ratespiel zum Thema Wissenschaft mit Poetin Evalotte Koschinsky, Veranstalter: KielRegion GmbH, Ort: Restaurant Alte Schwimmhalle, Schlossgebiet 1a, Plön, Telefon 0431 - 53 03 55 13

**30.9. [Samstag]**

■ 14:00 Uhr-15:00 Uhr

**Brotdacken wie in alten Zeiten im Holzbackofen**

An jedem letzten Sonntag des Monats Mai bis September (außer Juli) ab 14 Uhr findet ein öffentliches Backen statt. Veranstalter: Touristik-Information Bosau, Ort: Katengarten an der Dunkerschen Kate, draußen, Bischoff-Vicelin-Damm, Bosau, Telefon 04527-97044

**5.10. [Donnerstag]**

■ 13:45 Uhr

**Erntedankausflug der Landfrauen**

Der diesjährige Erntedankausflug der Landfrauen aus Ascheberg und Umgebung führt nach Eutin zum Obsthof Münster. Anmeldung bitte bis zum 14.9.2017 bei Renate Drögemüller unter der Tel.: 0151 594 214 06 oder bei Wenke Speder unter der Tel.: 04526/338280 an, Veranstalter: Landfrauen Ortsverein Ascheberg und Umgebung e.V.

**31.10. [Dienstag]**

**Musicalfahrt Aladdin**

Der Landfrauenverein Ascheberg und Umgebung plant eine Fahrt zur Neuen Flora nach Hamburg zum Musical „Aladdin“. Anmeldung bis spätestens 1.9.2017 (Achtung: geänderter Anmeldetermin) bei Wiebke Elsner unter der Telefonnummer: 0162/1038418 oder 04526/3939., Veranstalter: Landfrauen Ortsverein Ascheberg und Umgebung e.V.

5 JAHRE KREUZWORTRÄTSEL

// VON HENNING REESE

**WAAGERECHT**

- 1 die führt zum Seeweg
- 10 griech. Göttin des Friedens
- 11 Nörgler
- 13 Teil der Bibel (kurz)
- 15 Brauch, Sitte
- 16 Monatsname
- 18 zur ... gereichen
- 20 immergrüner Nadelbaum
- 21 Langarmaffe
- 23 TV-prgramm
- 25 m. Vorname
- 26 Kains Bruder
- 28 Angehöriger einer afrikan. Völkergruppe
- 30 ...bert
- 32 ...pulver
- 33 ...bischof
- 36 Wasservogel (Mz.)
- 38 Vorname der ersten Frau Noldes
- 39 Zeichen für Curie
- 40 feierliches Gedicht (Mz.)
- 41 da geht's steil bergan in Plön

**SENKRECHT**

- 2 musikal. Werk
- 3 lenken
- 4 ungebraucht
- 5 ...suse
- 7 nord. Hirsch
- 8 verkehrt auf dem Großen Plöner See
- 9 Kfz.-kennz. in S-H
- 11 die der Schwentine - am Bungsberg
- 12 Radioprogramm
- 13 m. Vorname
- 14 ...straße
- 17 Laute mit 4 bis 7 Saitenpaaren
- 19 schnittig
- 20 asiatisches Buckelrind (Mz.)
- 22 Oper von Verdi
- 24 Aktionen
- 27 ...macher
- 29 zu keiner Zeit
- 31 Nebenfluss der Donau
- 34 jmdm. den ... ablaufen
- 35 ... geben!
- 37 afrikan. Fluss
- 38 Abschiedswort
- 40 sibirischer Strom

1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		7		10		9			1	
11		12						13	14	
15						16	17			
		18	3	19		20			8	
21	22			23	24					
25					26		5	27		
			28		29					
	30	31		32				33	34	
35		36	37				38			
		39				40	4			
41	2	6								

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9		

Das versteckte Lösungswort im August hieß: **KLINKERTEICH**

# DER CARSTENS DES MONATS



Sabine Stier,  
Wellcome Plön

Fabian Drews,  
Landesmeister im Jahn-6-Kampf

Torben Martens,  
TSV Plön

Dirk Carstens,  
Augenoptikermeister

Carstens Optic KG | Markt 9 | 24306 Plön | Tel: (045 22) 35 11  
E-Mail: [info@carstens-optic.de](mailto:info@carstens-optic.de) | [www.carstens-optic.de](http://www.carstens-optic.de)

**CARSTENS OPTIC**

Als Opticland-Partner mit 500 Optikern „gemeinsam stark“. Persönlicher Service von uns.

*Wo Sehen Freude macht*

## GUT SEHEN UND GUTES TUN!

Bei der großen Spendenaktion von Carstens Optic sparen alle Kunden 10% – und spenden 10% an eine von drei Plöner Institutionen.

Carstens Optic ist schon seit Jahren der Inbegriff von gutem Sehen in Plön und engagiert sich immer wieder auch für wohlthätige und soziale Themen in der Region. Und Im September startet Carstens Optic jetzt eine große Spendenakti-

on. „Unsere Idee ist es, dass man nicht nur mit einer neuen Brille für gutes Sehen sorgt, sondern dabei auch noch Gutes tut. Denn beim Kauf jeder Brille sparen alle Kunden 10% und spenden 10% an eine von drei Institutionen in Plön.

Das Besondere: Jeder Kunde kann beim Brillenkauf auswählen, wer die Spende bekommen soll“, erklärt der Inhaber Dirk Carstens die Aktion. Unter diesen drei Projekten kann gewählt werden:



**„wellcome“ – praktische Hilfe für Familien**

Das Baby ist da, die Freude riesig – waren früher Familie und Freunde die nötige Unterstützung, stehen Familien heute alleine da. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter von „wellcome“ entlasten die jungen Familien und fördern eine positive Eltern-Kind-Beziehung. Die Spendengelder werden für die Unterstützung von Familien und Fortbildung der ehrenamtlichen Mitarbeiter eingesetzt.



**Plön bewegt – dein Sportverein e.V.**

Überwiegend junge Mitglieder turnen bei „Plön bewegt“, dabei ist egal ob Leistungs- oder Freizeitturner, jeder Sportler kann nach seinen Fähigkeiten trainieren. Es wird viel Wert auf die Verbindung von Sport und Gemeinschaft gelegt, so wird bei gemeinsamen Aktivitäten das Wir-Gefühl gestärkt. Mit den Spendengeldern soll ein neues Sprungbrett angeschafft werden.



**Förderkreis Handball TSV Plön**

Seit über 20 Jahren gibt es den Förderkreis Jugendhandball des TSV Plön, dieser unterstützt die Jugendlichen und Trainer bei besonderen Anschaffungen und Ausfahrten. In diesem Jahr findet in Deutschland die Handball WM der Frauen statt, mit den Spendengeldern soll den kleinen Handballfans der Besuch der Spiele ermöglicht werden.

\* Beim Kauf einer Brille in Sehstärke vom 01. bis 30. September sparen Sie 10 % des Kaufpreises. Darüber hinaus spendet Carstens Optic einen Betrag von 10% des Kaufpreises an eine von den drei aufgeführten Organisationen. Der Käufer kann entscheiden, wer die Spende erhalten soll. Tut er das nicht, wird die Spende geteilt. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen. Gültig bis 30.09.2017.